



Amtliche Bekanntmachungen

BIBERACH

mit Prinzbach

Verantwortlich: Bürgermeister Jonas Breig



Freitag, 3. Juni 2022

*Liebe Mitbürgerinnen,
liebe Mitbürger!*

am vergangenen Montag fand seit langem wieder eine Gemeinderatssitzung im Bürgersaal statt. Die Gemeinderatssitzung war nicht nur für mich als Bürgermeister eine Premiere, sondern auch für Dr. Marco Baur, welcher nun als Gemeinderat nachgerückt ist. Er wurde in dieser Sitzung für sein Amt verpflichtet.

Das Gremium, bestehend aus 13 Mitgliedern, ist somit wieder vollzählig.

Herrn Baur wünsche ich viel Freude und vor allem gute Ideen für sein neues Ehrenamt zum Wohle unserer Gemeinde. Ich freue mich auf eine gute und konstruktive Zusammenarbeit!

Daneben brachte der Gemeinderat mit einem Grundsatzbeschluss ein Gemeindeentwicklungskonzept auf den Weg. Dieses soll gemeinsam mit dem Gemeinderat und unter Beteiligung der Dorfgemeinschaft erarbeitet werden. Es dient als Orientierungsrahmen für die kommunalpolitischen Entscheidungen der nächsten zehn bis 15 Jahren. Das Konzept zeichnet somit ein Zukunftsbild von unserer Gemeinde Biberach und dem Ortsteil Prinzbach.

Doch wie entsteht ein solches Entwicklungskonzept und welche Inhalte hat es?



In einem ersten Schritt wird eine umfassende Bestandsanalyse der für das Leben im Ort wichtigen Bereiche durchgeführt und so die Stärken und Schwächen herausgearbeitet. In diesen sogenannten Handlungsfeldern werden Ziele gemeinsam gesetzt und konkrete und lokal sinnvolle Maßnahmen sowie Impulsprojekte abgeleitet. All dies geschieht in intensiver Zusammenarbeit zwischen den Bürgern, dem Gemeinderat und der Verwaltung.

So schaffen wir eine langfristige Perspektive für unsere Gemeinde und eröffnen mit diesem Konzept gleichzeitig die Aufnahme in verschiedene Programme der Städtebauförderung.

Des Weiteren möchte ich Sie darüber informieren, dass sich der Ablauf der Gemeinderatssitzung versuchsweise ändern wird. Nach der Bürgerfrageviertelstunde wird nun direkt die „Fragen und Anregungen vom Gemeinderat an die Verwaltung“ folgen. Es ist ein Versuch, einen interessanten und informativen Beginn der Sitzungen, unabhängig von dem weiteren Sitzungsverlauf, zu schaffen. Ich würde mich sehr freuen, wenn dies in Ihrem Sinne ist, und damit die Beteiligung der Öffentlichkeit an den Sitzungen steigt.

Die nächste Sitzung findet übrigens am 04. Juli 2022 statt. Ich freue mich bereits jetzt, Sie begrüßen zu dürfen, und wünsche Ihnen und Ihren Familien ein schönes und erholsames Wochenende.

Ihr

Jonas Breig, Bürgermeister



Aus dem Gemeinderat

– Sitzung vom 30.05.2022

Beschlüsse des Gemeinderates

Feststellung evtl. Hinderungsgründe für den Eintritt des nachrückenden Gemeinderates Dr. Marco Tobias Baur

Durch Ausscheiden des Gemeinderates Jonas Breig und nach dem Ergebnis der Kommunalwahl vom 26.05.2019 wurde für die Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU) als nächster Ersatzbewerber Herr Dr. Marco Tobias Baur festgestellt.

Der Gemeinderat stellt fest, dass bei Herrn Dr. Marco Tobias Baur keine Hinderungsgründe nach § 29 GemO für ein Nachrücken in den Gemeinderat bestehen.

Verpflichtung des nachrückenden Gemeinderatsmitglieds Dr. Marco Tobias Baur

Dr. Marco Tobias Baur wurde nach § 32 GemO in seiner ersten Gemeinderatssitzung durch Bürgermeister Jonas Breig auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Amtspflichten hingewiesen. Der Vorsitzende verlas die Verpflichtungsformel, die Herr Dr. Baur wiederholte.

Ich gelobe Treue der Verfassung, Gehorsam den Gesetzen und gewissenhafte Erfüllung meiner Pflichten. Insbesondere gelobe ich, die Rechte der Gemeinde gewissenhaft zu wahren und ihr Wohl und das ihrer Einwohner nach Kräften zu fördern.

Danach verpflichtete Bürgermeister Jonas Breig Gemeinderatsmitglied Dr. Marco Tobias Baur per Handschlag und übergab die Verpflichtungsurkunde.

Erneuerung der Eisenbahnüberführung Brucher Straße in Biberach

hier: a) Straßenplanung: Planungsstand und künftige Verkehrsführung Fußgänger und Radfahrer

b) Flächenprüfung für die Baustelleneinrichtung

c) Vergabe der Planungsleistungen für den Neubau einer Grundwasserwanne

Bürgermeister Jonas Breig begrüßte zu diesem Tagesordnungspunkt Herrn Alejandro de Sande Castillo vom Büro Emch und Berger aus Karlsruhe, der online zugeschaltet wurde, Herrn Julian Schwend von der DB Netz AG aus Karlsruhe sowie Herrn Andreas Günther von der Wolf Ingenieure GmbH aus Wiesloch und verwies auf die Sitzungsdrucksache.

Durch das mit der Straßenplanung beauftragte Büro Emch und Berger aus Karlsruhe wurde der Gemeinde Biberach der Planungsstand vom 12.05.2022 für die mögliche künftige Verkehrsführung der Fußgänger und Radfahrer im Zuge des EÜ-Neubaus übersandt.

Dabei sind die beiden Übergangsbereiche westlich und östlich der neuen Brücke von besonderer Bedeutung, wenn über den künftigen Geh- Radweg, der nur auf der Südseite der neuen Unterführung vorhanden sein wird, Querungen der Radfahrer und Fußgänger notwendig würden. Dieses Thema ist deshalb besonders zu betrachten und ist auch im Hinblick auf den vorhandenen Kunstrasen-Sportplatz und den geplanten Abenteuerspielplatz „Biberaue“ von besonderer Bedeutung.

Der Straßenverkehrsbehörde beim Landratsamt Ortenaukreis wurden vorab Unterlagen zur Beurteilung übersandt. Dazu hatte auch am 10.05.2022 ein Ortstermin zusammen mit dem Planungsbüro stattgefunden.

Die Straßenverkehrsbehörde hat empfohlen, den Planungsbereich nach Westen (Brucher Straße) auszuweiten und dort beidseits Gehwege vorzusehen sowie eine Fußgängerquerung, z. B. in Form einer Fahrbahnverengung, vorzusehen.

Die gegenläufige Nutzung des Geh- und Radwegs (Fußgänger und Radfahrer) wird kritisch bewertet und ist innerorts nicht zulässig. Das bedeutet, dass Radfahrer grundsätzlich auf der Straße zu führen sind.

Herr de Sande Castillo vom Planungsbüro Emch und Berger stellte hierzu die Möglichkeiten der Verkehrsführung vor.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, dass der Radverkehr künftig gegenläufig auf der Straße geführt und der Planungsbereich der Brucher Straße bis zur Friedenstraße erweitert wird.

Durch das Planungsbüro Wolf GmbH, Wiesloch, welches für die DB Netz AG das Brückenbauwerk plant, wurde die Verfügbarkeit einer Fläche für die künftige Baustelleneinrichtung geprüft. Benötigt wird eine Fläche von ca. 3.000 qm über die Bauzeit von 1 bis 1 ½ Jahren. Der Gemeinderat hatte angeregt, möglichst eine Fläche auf der Ostseite der Bahnlinie dafür vorzusehen, damit der Spielplatzbereich der „Biberaue“ sicherer und ein bedeutender Teil des Hallen-Parkplatzes nicht für den Zeitraum von ca. 18 Monaten seiner Nutzung entzogen wird. Zu berücksichtigen ist dabei auch die Andienung der Baustelle mit Zulieferverkehr usw.

Im Zuge der Erneuerung, Aufweitung und Vergrößerung der Durchfahrts Höhe von derzeit ca. 3 m auf künftig 4,50 m ist die Absenkung der Brucher Straße erforderlich.

Die dafür erforderlichen Baumaßnahmen greifen in das Grundwasser ein, sodass eine entsprechende Objektplanung für Ingenieurbauwerke und eine Tragwerksplanung benötigt wird.

Gemäß der mit der DB Netz AG abgeschlossenen Planungsvereinbarung vom 19.11.2021/ 26.11.2021 ist es Aufgabe der Gemeinde als Straßenbaulastträger, diese Planungsleistungen zu erbringen.

Dazu wurde von dem durch die DB Netz AG beauftragten Büro Wolf Ingenieure GmbH, Wiesloch, welches das neue Brückenbauwerk plant, ein entsprechendes Honorarangebot für eine „Grundwasserwanne“ (GWW) eingeholt.

Aufgrund der Komplexität der Planung (Erneuerung Brückenbauwerk, Straßenplanung, Grundwasserwanne, Bauzwischenstände) mit der DB Netz AG und der Gemeinde Biberach als Beteiligten und bereits drei beauftragten Planungsbüros (Brückenbauwerk Büro Wolf Ingenieure, Straßenplanung Büro Emch und Berger, Planung Entwässerung und Wasserversorgung Büro Zink) wird die Beauftragung des bereits in der Planung tätigen Büros Wolf Ingenieure GmbH für sinnvoll erachtet und vorgeschlagen. Die Honorar-Anfragen bei zwei weiteren Planungsbüros wurden aufgrund dieser Komplexität ablehnend beantwortet.

Der Gemeinderat nahm den Stand der Flächenprüfung für die Baustelleneinrichtung im Zuge der Gesamtmaßnahme einstimmig zur Kenntnis.

Das Büro Wolf Ingenieure GmbH, Wiesloch, wurde einstimmig gemäß Angebot vom 26.01.2022 mit den Planungsleistungen für die Grundwasserwanne beauftragt.

Die Verwaltung wurde entsprechend bevollmächtigt und beauftragt.

Neubau Abenteuerspielplatz »Biberaue«, Brucher Straße

hier: a) Vorstellung Ergebnis der Bürgerbeteiligung

b) Beauftragung des Büros »faktorgruen« mit weiteren Planungsleistungen

Bürgermeister Jonas Breig begrüßte Herrn Vanja Deschler vom Büro faktorgruen aus Freiburg und erläuterte den Sachverhalt.

Am 16.03.2022 fand zur weiteren Planung des Mehrgenerationenspielfeldes eine Online-Informationsveranstaltung statt, zu der öffentlich eingeladen wurde. Die relevanten Vorschläge dieser Öffentlichkeitsbeteiligung wurden unter Berücksichtigung der Planer-Empfehlungen in der Sitzung des Technischen Ausschusses vorbereitet. Hierbei wurde ebenso der Standort der Toilette diskutiert und empfehlend beschlossen, diesen um ca. 30 m nach Norden zu verlegen. Aus den Anregungen der Bürgerbeteiligung soll der Zugang/Eingang in Richtung Norden zum Kunstrasenplatz verschoben und Fahrradabstellplätze im Bereich vor dem Kunstrasenplatz vorgesehen werden.

Weiter wird eine Boule-Bahn als Erweiterung des Angebots auch für ältere Menschen befürwortet und Pflanzungen zur Abgrenzung des Weges entlang der Brucher Straße.

Blaue Hackschnitzel sollen nur im Oberflächenbereich vorgesehen werden, darunter naturbelassen. Außerdem soll aus hygienischen Gründen für den Spielbereich eine Trinkwasserleitung anstelle einer Grundwassernutzung eingeplant werden

Nach der Vorstellung der relevanten Vorschläge der Bürgerschaft beschloss der Gemeinderat mit 9 Ja-Stimmen und 2 Nein-Stimmen

a) die Berücksichtigung der folgenden Anregungen der Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß dem angefügten Protokoll vom 16.03.2022 und den Empfehlungen des Technischen Ausschusses: der Standort der Toilette wird um ca. 30 m nach Norden verlegt, der Toilettenbau wird wie geplant durchgeführt, der Zugang/Eingang wird in Richtung Norden zum Kunstrasenplatz verschoben, Fahrradabstellplätze werden im Bereich vor dem Kunstrasenplatz vorgesehen, den Bau einer Boule-Bahn als Erweiterung des Angebots für ältere

Menschen, blaue Hackschnitzel sind nur im Oberflächenbereich vorzusehen, für den Spielbereich ist anstelle einer Grundwassernutzung eine Trinkwasserleitung verlegt;

- b) das Büro „faktorgruen“, Freiburg, mit den Planungsleistungen für die Leistungsphasen 5 – 8 gemäß dem Angebot vom 24.02.2021 zu beauftragen.

Die Verwaltung wurde entsprechend bevollmächtigt und beauftragt.

Erstellung eines Gemeindeentwicklungskonzeptes (GEK)

Hier: a) Information durch das Büro Kommunalkonzept BW (KKBW) und Grundsatzbeschluss

b) Antrag „Flächen gewinnen durch Innenentwicklung“

Bürgermeister Jonas Breig begrüßte zu diesem Tagesordnungspunkt Herrn Florian Zoll vom Büro Kommunalkonzept BW (KKBW) und stellte den Sachverhalt dar.

Herr Zoll stellte zunächst das Büro Kommunalkonzept, die Hintergründe eines Gemeindeentwicklungskonzeptes sowie beispielhafte und bereits umgesetzte Projekte vor. Ebenso erläuterte Herr Zoll anhand der Präsentation mögliche Themen, Schwerpunkte und Ziele eines Gemeindeentwicklungskonzeptes. Außerdem ging er auf mögliche Verfahren und mögliche Fördermittel über das Programm „Flächen gewinnen durch Innenentwicklung“ 2022 ein und informierte, dass der Antrag für das Programmjahr 2022 bis zum 24.06.2022 einzureichen ist.

Der Gemeinderat fasste mit 10 Ja-Stimmen und einer Enthaltung folgenden Beschluss:

- a) Die Informationen des Büros Kommunalkonzept BW (KKBW) über das Thema „Innenentwicklung“ und ein Gemeindeentwicklungskonzept (GEK) wurden zur Kenntnis genommen und der Erstellung eines „GEK“ mit dem klaren Bekenntnis zur Innenentwicklung wurde grundsätzlich zugestimmt.
- b) Das Büro KKBW wurde gemäß dem angefügten Angebot vom 04.05.2022 beauftragt, einen Antrag zur Aufnahme in das Förderprogramm „Flächen gewinnen durch Innenentwicklung“ zu erstellen. Die erforderlichen Mittel werden außerplanmäßig zur Verfügung gestellt.

Die Verwaltung wurde entsprechend bevollmächtigt und beauftragt.

Bebauungsplan »Unteres Ahfeld«, in der Fassung der 5. Änderung mit planungsrechtlichen Festsetzungen und örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan, Gemarkung Biberach

- **Behandlung und Abwägung der eingegangenen Anregungen im Rahmen der öffentlichen Auslegung**
- **Erneute Billigung des Änderungsentwurfs und der örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan mit gemeinsamer Begründung**
- **Beschluss über die erneute öffentliche Auslegung und Benachrichtigung der betroffenen Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange**

Bürgermeister Jonas Breig begrüßte Frau Kerstin Stern vom Ingenieurbüro Kappis aus Lahr sowie Herrn Dr. Wilfried Jans vom Büro für Schallschutz aus Ettenheim und verwies auf die Sitzungsdrucksache.

Der Änderungsentwurf wurde am 13.12.2021 im Rahmen der öffentlichen Gemeinderatssitzung gebilligt.

Der gebilligte Änderungsentwurf wurde nach § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom 27.12.2021 bis einschließlich 04.02.2022 öffentlich ausgelegt. Die betroffenen Behörden und sonstigen Träger

öffentlicher Belange wurden mit Schreiben vom 16.12.2021 nach § 13a Abs. 2 Nr. 1 BauGB i.V.m. § 13 BauGB sowie § 4 Abs. 2 BauGB beteiligt und von der öffentlichen Auslegung nach § 3 Abs. 2 Satz 3 BauGB in Verbindung mit § 4a Abs. 2 BauGB benachrichtigt.

Frau Stern legte die im Rahmen der öffentlichen Auslegung von der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange vorgebrachten Anregungen zum Änderungsentwurf dar.

Herr Dr. Jans informierte über die schallschutztechnischen Gegebenheiten.

Nach Vorstellung fasste der Gemeinderat mit 10 Ja-Stimmen und einer Enthaltung folgenden

Beschluss:

1.1 Die im Rahmen der öffentlichen Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB vom 27.12.2021 bis einschließlich 04.02.2022 eingegangenen Anregungen der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange wurden nach gerechter Abwägung der öffentlichen und privaten Belange gegeneinander und untereinander (nach § 1 Abs. 7 BauGB) entsprechend den in den beigefügten tabellarischen Zusammenstellungen vorgeschlagenen Abwägungsvorschläge beschlossen.

1.2 Der beigefügte Entwurf des Bebauungsplans „Unteres Ahfeld“ in der Fassung der 5. Änderung mit Deckblatt zum gemeinsamem zeichnerischen Teil, planungsrechtlichen Festsetzungen und örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan, jeweils in der Fassung vom 20.05.2022, mit gemeinsamer Begründung in der Fassung vom 20.05.2022, der Übersichtskarte in der Fassung vom 20.05.2022, der Artenschutzrechtlichen Abschätzung – Grundlage für eine spezielle artenschutzrechtliche Prüfung (saP) in der Fassung vom 26.08.2019, der Bilanzierung der entfallenden Ausgleichsmaßnahmen in der Fassung vom 14.09.2019, dem Bericht zur geotechnischen Untersuchung in der Fassung vom 21.10.2019, den Bodenuntersuchungen gemäß BBodSchV – Nördliche Gartenstraße und Laubenweg in der Fassung vom 31.01.2020/04.02.2020, den Bemessungswasserständen der zusätzlichen Bebauung in der Gartenstraße in der Fassung vom 09.03.2020, der Überprüfung einer möglichen Entwässerung in der geplanten rückwärtigen Bebauung im „Unteren Ahfeld“ (nördlich der Gartenstraße) in der Fassung vom 29.10.2019 und dem Gutachten Nr. 6350/1336 – Prognose und Beurteilung der Betriebs- und Verkehrslärmeinwirkung auf das Baugebiet mit ergänzenden Schreiben in der Fassung vom 02.05.2020 / 07.08.2020 / 09.04.2021 / 01.10.2021 wurde erneut gebilligt.

1.3 Der gebilligte Änderungsentwurf wird nach § 4a Abs. 3 BauGB in Verbindung mit § 3 Abs. 2 BauGB erneut öffentlich ausgelegt. Die betroffenen Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange werden nach § 4a Abs. 3 BauGB erneut beteiligt und nach § 3 Abs. 2 Satz 3 von der erneuten öffentlichen Auslegung benachrichtigt.

Die Verwaltung wurde entsprechend bevollmächtigt und beauftragt.

Widmung des Mühlenweges Gemarkung Biberach

Bürgermeister Jonas Breig begrüßte Herrn Karl Schöllig aus Burgstetten.

Herr Schöllig informierte über die Situation zwischen der Einmündung in die Hauptstraße und der östlichen Grenze von Mühlenweg Haus Nr. 8 (ca. 87 m).

Dieser Abschnitt befindet sich im unbeplanten Innenbereich (§

34 BauGB), d. h. es gibt keine Bebauungsplanfestsetzung als öffentliche Verkehrsfläche.

An der Einmündung in die Hauptstraße befand sich vor der Baumaßnahme neben dem Straßen-Namensschild eine Beschilderung nach Straßenverkehrsordnung und nahe der östlichen Grenze von Flst.-Nr. 273/4 (Firma Knäble) auf Flst.-Nr. 176/1 das Schild „Privatweg“. Eine entsprechende Widmung ist nach Aktenlage nicht erfolgt.

Das dem v. g. Abschnitt entsprechende Grundstück Flst.-Nr. 191 (alt) hat die Gemeinde 1992 vom Eigentümer erworben.

Bereits 1983 wurden von der Gemeinde ein Regenwasser- und ein Schmutzwasserkanal sowie die Wasserleitung verlegt und ein asphaltierter Straßenbelag hergestellt. Nach den zu Gunsten der Angrenzer bestehenden Grunddienstbarkeiten war der Mühlenweg 1983 eine Privatstraße.

Der Zeitpunkt des Übergangs von der Privatstraße zu der (ausschließlich) durch die Beschilderung erkennbaren öffentlichen Gemeindestraße konnte nicht festgestellt werden.

Während der Baumaßnahme wurden von den Angrenzern Fragen zu Gemeindestraße/ Privatstraße gestellt und auf frühere wohl missverständliche Auskünfte hingewiesen.

Der (neue) Mühlenweg zwischen Haus Nr. 8 und Schmelzhöfestraße ist im Bebauungsplan „Mühlenweg“ als öffentliche Verkehrsfläche festgesetzt.

Um den straßenrechtlichen Status des Mühlenwegs eindeutig festzulegen, wird deshalb die Widmung entsprechend dem angefügten Bekanntmachungs-Entwurf vorgeschlagen.

Die Bekanntgabe der erstmaligen endgültigen Herstellung nach § 41 Abs. 1 KAG hat deklaratorischen Charakter, d. h. es werden damit keine Festlegungen zum „Wie“ der Beitragserhebung getroffen.

Der Gemeinderat beschloss mit 10 Ja-Stimmen und einer Enthaltung, dass der Mühlenweg entsprechend dem angefügten Bekanntmachungs-Entwurf als öffentliche Gemeindestraße (Ortsstraße) gewidmet wird.

Die Verwaltung wurde entsprechend bevollmächtigt und beauftragt.

Kanalsanierung »Am Sportplatz« und »Mühlenweg – alt«

Herr Schöllig erklärte, dass zusammen mit dem Ausbau der Straße „Am Sportplatz“ neben der Verlegung des (großen) Regenwasser (RW) – Sammlers folgende Kanalbaumaßnahmen im Auftrag der Gemeinde durchgeführt wurden:

1. Fa. Knäble 2014/2015: Sanierung von Schmutzwasser (SW)- und RW-Kanal in offener Bauweise
2. Fa. Koßmann 2015: Innensanierung des SW-Kanals
Vor Ablauf der Gewährleistungsfrist wurde im Mai 2020 eine TV-Befahrung mit folgendem Ergebnis durchgeführt:

zu 1.

Es wurden 4 punktuelle Schadstellen und 1 sanierungsbedürftige RW-Haltung im Einmündungsbereich der Schwarzwaldstraße festgestellt, die dem Auftragsumfang der Fa. Knäble nicht angelastet werden können. Die Fa. Knäble hat die von ihr verantwortenden Schäden behoben.

zu 2.

Es wurden 5 zusätzliche Schäden festgestellt, die der Fa. Koßmann nicht zur Bearbeitung vorgegeben waren. Die von ihr zu bearbeitenden Stellen waren mängelfrei.

Bei dem hier angewandten punktuellen Reparaturverfahren kommt es vor, dass sich durch die Abdichtung der Undichtigkeiten der Grundwasserdruck an einer anderen Stelle erhöht und es dadurch mit der Zeit zu weiteren Grundwasserinfiltratio-

nen kommt. Dies ist hier der Fall.

Nach der Kostenannahme der Zink Ingenieure vom 13.08.2021 ist zur Behebung der Schäden nach Ziff. 1 u. 2 mit Brutto-Kosten von 27.500,00 € zu rechnen.

Zu Beginn der Planung für den Ausbau des „Mühlenweg -alt-“ wurde im Juli 2018 eine TV-Befahrung des 1983 verlegten SW- und RW-Kanals durchgeführt. Der SW-Kanal und der RW-Kanal weisen auf ihrer gesamten Länge (je ca. 88 m) zahlreiche Risse auf. Von den Zink Ingenieuren wird deshalb vorgeschlagen, beide Kanäle auf ihrer gesamten Länge mit einem Inliner auszukleiden. Nach der Kostenannahme der Zink Ingenieure vom 07.12.2021 ist mit Brutto-Kosten von 61.500,00 € zu rechnen.

Von den Zink Ingenieuren wird vorgeschlagen, eine beschränkte Ausschreibung durch Einholung von Angeboten von Fachfirmen durchzuführen.

Zur Vorbereitung, Einholung und Wertung der Angebote sowie zur Betreuung der Sanierungsarbeiten wurde von den Zink Ingenieuren eine vorläufige Honorarermittlung vom 11.02.2022 mit einem Bruttobetrag von 20.400,00 € vorgelegt. Dieser Vorschlag entspricht der Honorierung der Kanalsanierung 2015.

Der Gemeinderat fasste nach den Ausführungen folgenden einstimmigen

Beschluss:

1. Die Zink Ingenieure erhielten entsprechend ihrem Honorarvorschlag vom 11.02.2022 den Auftrag zur technischen Vorbereitung der Kanalsanierung bis einschließlich der Betreuung der Ausführung.
2. Die Verwaltung wurde entsprechend beauftragt. Die Auswertung der eingeholten Angebote ist dem Gemeinderat zur Entscheidung vorzulegen.

Anschluss von 2 Grundstücken außerhalb des Gemeindegebiets an die öffentliche Wasserversorgung der Gemeinde Biberach

Herr Nicolas Isenmann, Leiter Fachbereich Finanzen, informierte, dass der Verwaltung zwei Anträge zum Anschluss an die öffentliche Wasserversorgung der Gemeinde Biberach vorliegen. Es handelt sich dabei um die Anwesen Eisensprung 2 und 3 auf der Gemarkung Zell a. H.

Nach Rücksprache mit der Stadt Zell a. H. wäre der Anschluss der beiden Anwesen an die öffentliche Wasserversorgung der Stadt Zell a. H. nicht wirtschaftlich. Der Anschluss wäre mit einem hohen technischen Aufwand sowie unverhältnismäßig hohen Kosten verbunden. Ein Anschluss an das öffentliche Wasserversorgungsnetz der Gemeinde Biberach wäre deutlich einfacher zu realisieren. Aus denselben Gründen wurde bereits 2010 das Anwesen Eisensprung 1 auf Gemarkung Zell a.H. an die öffentliche Wasserversorgung der Gemeinde Biberach angeschlossen.

Der Gemeinderat der Stadt Zell a. H. hat in seiner öffentlichen Sitzung vom 25.04.2022 dem Anschluss der beiden Anwesen an die öffentliche Wasserversorgung der Gemeinde Biberach zugestimmt.

Der Gemeinderat stimmte einstimmig dem Anschluss der beiden Anwesen Eisensprung 2 und 3 auf Gemarkung Zell a. H. an die öffentliche Wasserversorgung der Gemeinde Biberach zu.

Die Verwaltung wurde ermächtigt mit der Stadt Zell a. H. sowie den Grundstückseigentümern entsprechende Verträge abzuschließen.

Den nachstehenden Bauangelegenheiten hat der Gemeinderat einstimmig zugestimmt:

Nutzungsänderung der ehemaligen Metzgerei zu 4 Wohneinheiten auf dem Grundstück Flst.-Nr. 92/1, Hauptstraße, Gemarkung Biberach

Um- und Erweiterungsbau des Wohnhauses auf dem Grundstück Flst.-Nr. 170/7, Postgasse, Gemarkung Biberach

Errichtung einer Einfriedung auf dem Grundstück Flst.-Nr. 2610, Hauptstraße/Laubenweg, 77781 Biberach
hier: Antrag auf Befreiung

Die nachstehende Bauangelegenheit hat der Gemeinderat zur Kenntnis genommen:

Neubau eines Wohnhauses mit Carport auf dem Grundstück Flst.-Nr. 176/8, Mühlenweg, Gemarkung Biberach

Bekanntgaben des Gemeinderates

Bekanntgaben der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung des Gemeinderats vom 11.04.2022:

Der Gemeinderat hat über zwei Personalangelegenheiten einen Beschluss gefasst.

Der Gemeinderat hat über einen Grundstückstausch beraten und beschlossen.

Der Gemeinderat hat über einen möglichen Grundstückserwerb einen Beschluss gefasst.

Arbeitslosenzahlen April 2022

Im April 2022 waren in Biberach 18 Personen arbeitslos. Im Vergleich zum Vormonat ist es eine Person weniger, im Vergleich zum April 2021 sind es 16 Personen weniger.

Im Bereich SGB II sind 9 Personen gemeldet, im Bereich SGB III 9 Personen.

Geschwindigkeit

Am 16.05.2022 (5:43 Uhr bis 8:20 Uhr) wurden während einer Verkehrsüberwachung insgesamt 479 Kfz gemessen, davon wurden 7 beanstandet. Als Höchstgeschwindigkeit wurden 42 km/h gemessen (vorgeschrieben 30 km/h).

Am 16.05.2022 (8:43 Uhr bis 11:20 Uhr) wurden während einer Verkehrsüberwachung insgesamt 68 Kfz gemessen, davon wurden 2 beanstandet. Als Höchstgeschwindigkeit wurden 42 km/h gemessen (vorgeschrieben 30 km/h).

Am Ende der öffentlichen Sitzung gab Bürgermeister Jonas Breig Auskunft über die Kriminalstatistik 2021. In Biberach wurde im Jahr 2021 ein deutlicher Rückgang von Straftaten (- 88) verzeichnet. Insgesamt wurden 160 Straftaten registriert (2020: 248).

Dies entspricht einer Kriminalitätsbelastung von 4.284 Straftaten je 100.000 Einwohner (Häufigkeitszahl).

Hingegen diesem positiven Trend, wurde ein großer Anstieg im Bereich des Betäubungsmittelgesetzes (Rauschgiftdelikte 2020:2, 2021:12) registriert (alle Ausläufer eines BtM-Verfahrens).

Die Aufklärungsquote im Bereich Biberach liegt bei 73,8 %.

Die registrierten Verkehrsunfälle sind von 74 auf 64 (-14 %) gesunken.

Aus dem Rathaus

Der Fachbereich Finanzen informiert:

Information für alle Hundebesitzer

Anmeldung Ihres Hundes vergessen ???



Zur Erinnerung:

Jeder über drei Monate alte Hund ist steuerpflichtig und muss umgehend bei der Gemeinde angemeldet werden.

Der Anmeldevordruck ist auf dem Rathaus im Fachbereich Finanzen sowie im Bürgerbüro erhältlich oder steht als Formular auf unserer Homepage www.biberach-baden.de zum Download bereit.

Wir bitten alle Hundehalter, die ihrer Anzeigepflicht noch nicht nachgekommen sind, dies unverzüglich nachzuholen. Leichtfertige oder vorsätzliche Zuwiderhandlungen gegen diese Verpflichtung stellen eine **Ordnungswidrigkeit** dar, die mit einer **Geldbuße** geahndet werden kann.

Bei Rückfragen steht Ihnen der Fachbereich Finanzen, Telefon 07835/6365-23, gerne zur Verfügung.

Waldterrassenbad

mit der größten Riesenrutsche im Südbadischen Raum (77 m)



Öffnungszeiten

des Waldterrassenbades

(Einlass bis 45 Minuten vor Ende der Öffnungszeiten)

Täglich von 9.30 – 20.00 Uhr

Schlechtwetterregelung:

9.30 – 11.00 Uhr und
17.00 – 19.00 Uhr

**Frühschwimmen:
(für Jahreskartenbesitzer)**

Di. und Do.
von 7.00 – 8.30 Uhr

Fundsachen

- einzelner goldener Ohrring
- Sonnenbrille

Fundsachen bzw. nähere Angaben zu den Fundgegenständen erhalten Sie im Fachbereich Bürgerservice des Rathauses.

Fundtiere

Für die Unterbringung von Fundtieren ist für Biberach und den Ortsteil Prinzbach der Tierschutzverein Kinzigtal e. V., Tel. 07831/9691071, Mobil: 0151/15 61 94 29 zuständig.

Wir möchten darauf hinweisen, dass die Gemeinde Biberach für andere Unterbringungen **keine** Kosten übernimmt.

Bürgerservice Gemeinde Biberach

Gemeinde 77781 Biberach/Baden, Hauptstraße 27
 Telefon: 0 78 35/63 65-0, Telefax: 0 78 35/63 65-20
 E-Mail: rathaus@biberach-baden.de, Internet: www.biberach-baden.de

Öffnungszeiten:
 Mo., Di., Mi., Fr. 08.30 bis 12.15 Uhr
 Donnerstag (langer Dienstleistungstag) 08.30 bis 18.30 Uhr

Bürgermeister	Jonas Breig jonas.breig@biberach-baden.de	Tel. 63 65-10
Sekretariat	Nadine Kollmer nadine.kollmer@biberach-baden.de Juana Kienzle (vorm.) juana.kienzle@biberach-baden.de	Tel. 63 65-19 Tel. 63 65-12
Bürgerservice/Bauen	Matthias Becker matthias.becker@biberach-baden.de	Tel. 63 65-31
Bürgerservice		(Fax 63 65 30)
Hauptamt, Standesamt, Rente, Ordnungsamt, Tourist Info, Finwohnormeldeamt, Personalausweise/Pässe, Fundbüro, Soziales		
	Rosalinde Hengstler rosalinde.hengstler@biberach-baden.de	Tel. 63 65-44
	Claudia Moser claudia.moser@biberach-baden.de	Tel. 63 65-45
	Heike Jogerst heike.jogerst@biberach-baden.de	Tel. 63 65-42
	Anna Vetterle anna.vetterle@biberach-baden.de	Tel. 63 65-41
	Susanne Brückner susanne.brueckner@biberach-baden.de	Tel. 63 65-11
Amtsblatt	amtsblatt@biberach-baden.de	
Bauen/Einsichtsstelle Grundbuch	(Fax 63 65 20) Christine Wieland (nachm.) christine.wieland@biberach-baden.de Heike Hutter (vorm.) heike.hutter@biberach-baden.de	Tel. 63 65-33 Tel. 63 65-34
Finanzen	Nicolas Isenmann nicolas.isenmann@biberach-baden.de Personalstelle, Veranlagungsstelle, Steueramt, Kasse Martina Bauer martina.bauer@biberach-baden.de Carola Welle carola.welle@biberach-baden.de Anna-Maria Ringwald anna-maria.ringwald@biberach-baden.de	Tel. 63 65-24 Tel. 63 65-23 Tel. 63 65-21 Tel. 63 65-22

TECHNISCHE BETRIEBE

Gemeindebauhof/ Wasserversorgung	bauhof@biberach-baden.de oder über Handy	Tel. 63 40 96 01 71/6 84 05 27
Waldterrassenbad	freibad@biberach-baden.de	Tel. 84 30

ORTSVERWALTUNG PRINZBACH

Ortsvorsteher Klaus Beck: Sprechstunden: Donnerstags von 19 bis 20 Uhr im Rathaus Prinzbach und nach Vereinbarung, Tel. 07835/3317.

FREIWILLIGE FEUERWEHR



Freiwillige Feuerwehr Biberach
 Feuerwehrhaus,
 Brucherstr. 14a, 77781 Biberach,
 Tel. 0 78 35/63 19 10, Fax 0 78 35/63 19 30,
 E-Mail: Feuerwehr@Biberach-Baden.de
Freiwillige Feuerwehr Biberach – Abt. Prinzbach
 Feuerwehrhaus
 Tel. 0 78 35/63 18 99, Fax 0 78 35/63 19 58,
 E-Mail: Feuerwehr.Prinzbach@Biberach-Baden.de

TECHNISCHES HILFSWERK



Ortsverband Biberach/Baden, Schmelzhöfestr. 1,
 77781 Biberach, Tel. 0 78 35/42 63 8-0,
 Fax 0 78 35/42 63 8-18, www.thw-biberach.de,
 E-Mail: ov-biberach-bd@thw.de

KATH. KINDERGARTEN ST. BLASIUS

Leiterin: Katharina Reimer, Mühlgartenstr. 1, 77781 Biberach, Tel. 56 72,
 E-Mail: Kiga.St.Blasius@se-zell.de, www.kiga-st-blasius-biberach.de

KATH. KINDERGARTEN ST. BARBARA

Leiterin: Lisa Fautz, Am Sportplatz 3a, 77781 Biberach Tel. 21 89 94 5
 E-Mail: kita-barbara@se-zell.de, www.kiga-st-barbara-biberach.de

FREIER AKTIVER NATURKINDERGARTEN BIBERACH

Leiterin: Anna Hättig, Rebhalde 11, 77781 Biberach Tel. 21 79 97 0
 E-Mail: info@naturkindergarten-biberach.de, www.naturkindergarten-biberach.de

KINDERTAGESSTÄTTE FLIEGERKISTE BIBERACH GMBH

Leiterin: Edeltraud Seiler, Friedenstr. 44b, 77781 Biberach Tel. 5 47 93 88
 E-Mail: info@fliegerkiste-biberach.de, www.fliegerkiste-biberach.de

GRUNDSCHULE BIBERACH

Rektorin: Alexandra Maginot
 Friedenstraße 42, 77781 Biberach, Fax: 54 92 44 Tel.: 70 10
 E-Mail: poststelle@gsbiberach.schule.bwl.de, www.gsbiberach.og.schule-bw.de
Kernzeitbetreuung: E-Mail: kernzeit@biberach-baden.de, Tel. 0 78 35/63 09 94 2

LERNZENTRUM KINZIGTAL

In der Grundschule,
 E-Mail: organisation@lernzentrum-kinzigtal.de, www.lernzentrum-kinzigtal.de

FORSTREVIER BIBERACH-PRINZBACH (Privat- und Gemeindewald)

Franziska Reichenbach, Landratsamt Ortenaukreis - Amt für Waldwirtschaft
 Prinz-Eugen-Straße 2, 77654 Offenburg, Mobil 0162/25 35 731,
 E-Mail: franziska.reichenbach@ortenaukreis.de

BEZIRKSSCHORNSTEINFEGER

Daniel Bauert, bevollmächtigter Bezirksschornsteinfeger
 Weingartenstraße 8, 77948 Friesenheim, Tel. 0 78 08/91 13 11,
 Mobil 0171/68 43 72 5, E-Mail: info@schornsteinfeger-bauert.de

FÜR BAUHERREN UND PLANER

Untere Baurechtsbehörde Zell a. H.
 Mo., Di., Do., Fr. 8.30 - 12.30 Uhr
 Do.nachmittag 14.00 - 18.00 Uhr (Mi. geschlossen)
 (Baurechtsamt in Zell a. H. im Gebäude Alte Kanzlei, 1. OG, (Zi. 8),
 Tel.: 0 78 35/63 69-411, per E-Mail lehmann@zell.de

GRUNDBUCHANGELEGENHEITEN

Amtsgericht Achern
 Grundbuchamt, Rathausplatz 4, 77855 Achern, Tel. 07841/67 33-402
 E-Mail: poststelle@gbaachern.justiz.bwl.de, www.amtsgericht-achern.de
 Grundbucheinsichtsstelle siehe auch Bürgerservice/Bauen

ENERGIEBERATUNG/INFORMATION

Ortenauer Energieagentur GmbH (1. Beratung kostenlos)
 Okenstr. 23a, 77652 Offenburg, Tel. 0781/924619-0, Fax 0781/924619-20
 info@ortenauer-energieagentur.de, www.ortenauer-energieagentur.de

ABWASSERZWECKVERBAND

KINZIG- UND HARMERSBACHTAL

Verbandskläranlage Biberach, Grün 1, 77781 Biberach, Tel. 07835/6340-0,
 E-Mail: info@azv-kinzig.de, www.azv-kinzig.de

OFFENE JUGENDARBEIT BIBERACH

Mühlgartenstr. 1 (unter dem St. Blasius-Kindergarten), 77781 Biberach,
 Tel. 0 78 35/54 77 72

Öffentliche Bekanntmachung der erneuten öffentlichen Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB

**Bebauungsplan: „Unteres Ahfeld“
und örtliche Bauvorschriften zum Bebauungsplan in der Fassung der 5. Änderung im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB**

• Erneute öffentliche Auslegung des Änderungsentwurfs

Der Gemeinderat der Gemeinde Biberach hat am 30.05.2022 in öffentlicher Sitzung den Entwurf des Bebauungsplans „Unteres Ahfeld“ und der örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan in der Fassung der 5. Änderung erneut gebilligt und beschlossen, diesen nach § 4a Abs. 3 BauGB in Verbindung mit § 3 Abs. 2 BauGB erneut öffentlich auszulegen.

Der Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan in der Fassung der 5. Änderung umfassen alle im Geltungsbereich liegenden Flurstücke.

Im Einzelnen gilt der gemeinsame zeichnerische und textliche Teil des Bebauungsplans in der Fassung der 5. Änderung, jeweils in der Fassung vom 20.05.2022.

Der Änderungsbereich ist im folgenden Kartenausschnitt dargestellt:



Im Zuge der Änderung des Bebauungsplans im beschleunigten Verfahren wird von der Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB abgesehen (nach § 13a Abs. 3 Nr. 1 BauGB).

Der Entwurf des Bebauungsplans „Unteres Ahfeld“ und der örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan in der Fassung der 5. Änderung wird mit der gemeinsamen Begründung, der Artenschutzrechtlichen Abschätzung – Grundlage für eine spezielle artenschutzrechtliche Prüfung (saP), der Bilanzierung der entfallenden Ausgleichsmaßnahmen, dem Bericht zur geotechnischen Untersuchung, den Bodenuntersuchungen gemäß BBodSchV – Nördliche Gartenstraße und Laubenweg, den Bemessungswasserständen der zusätzlichen Bebauung in der Gartenstraße, der Überprüfung einer möglichen Entwässerung in der geplanten rückwärtigen Bebauung im „Unteren Ahfeld“ (nördlich der Gartenstraße), dem Gutachten Nr. 6350/1336 – Prognose und Beurteilung der Betriebs- und Verkehrslärmein-

wirkung auf das Baugebiet mit ergänzenden Schreiben und der Übersichtskarte mit verkürzter Frist

vom 13.06.2022 bis einschließlich 08.07.2022 (Auslegungsfrist) im Rathaus Biberach, 77781 Biberach/Baden, Hauptstraße 27, im Bürgerbüro im Erdgeschoss

während der üblichen Dienststunden (Mo. bis Mi. und Fr., vormittags von 8.30 Uhr bis 12.15 Uhr, Do. von 8.30 Uhr bis 18.30 Uhr) erneut öffentlich ausgelegt.

Zudem können die Unterlagen des Planentwurfs und die örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan einschließlich der Fachgutachten sowie diese Bekanntmachung im Internet unter www.Biberach-Baden.de, „Rathaus“, „Ämter“, „Bauen“, „Bebauungsplan“, „Biberach“, „Unteres Ahfeld“ eingesehen werden.

Während dieser Auslegungsfrist können bei der vorgenannten Stelle Stellungnahmen abgegeben werden. Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der vollen Anschrift des Verfassers zweckmäßig. Stellungnahmen werden auf jeden Fall entgegengenommen, auch wenn Sie dieser Bitte nicht entsprechen.

Es wird darauf hingewiesen, dass zur Bearbeitung des Anliegens bei Stellungnahmen von Bürgerinnen und Bürgern personenbezogene Daten wie Vor- und Familiennamen sowie die Anschrift gespeichert werden. Zum Satzungsbeschluss werden die vorgebrachten Informationen dem Gemeinderat anonymisiert zur Entscheidungsfindung vorgelegt.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht während der Auslegungsfrist abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über die Bebauungsplanänderung und die örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können.

Der Beschluss zur erneuten öffentlichen Auslegung nach § 4a Abs. 3 BauGB in Verbindung mit § 3 Abs. 2 BauGB wird hiermit ortsüblich bekannt gemacht.

Biberach, den 31.05.2022

gez. Jonas Breig
Bürgermeister

Auf den Anschlag an den Verkündungstafeln in Biberach und Prinzbach für die Dauer einer Woche wird hingewiesen.

»QR Code« der Homepage der Gemeinde Biberach

Damit Sie ohne langes Suchen die Homepage der Gemeinde Biberach besuchen können, finden Sie hier einen sog. »QR Code«.

Mit nur einem Schritt erfahren Sie alles Wissenswerte über die Gemeinde Biberach. Um diesen »QR Code« zu scannen müssen Sie eine sog. »QR Code-App« auf Ihrem Smartphone, Tablet, etc. installieren und dann einfach die Kamera an den »QR Code« halten.



Beachten Sie auch die amtlichen Mitteilungen
in diesem Verkündblatt unter den **»Gemeinsamen
Bekanntmachungen«** ab Seite 33!

Öffentliche Bekanntmachung Widmung gemäß § 5 Straßengesetz Baden-Württemberg

Der **Mühlenweg** mit einer Länge von ca. 214 m zwischen der Einmündung in die Hauptstraße und der Einmündung in die Schmelzhöfestraße wird nach § 5 Abs. 6 Straßengesetz (StrG) als Gemeindestraße dem öffentlichen Verkehr gewidmet.

Er wird als Ortsstraße nach § 3 Abs. 2 Nr. 2 StrG eingestuft, da er vorwiegend dem Verkehr innerhalb der geschlossenen Ortslage dient.

Der räumliche Umfang der Widmung ist im nachfolgend abgedruckten Lageplan durch Schraffierung dargestellt.

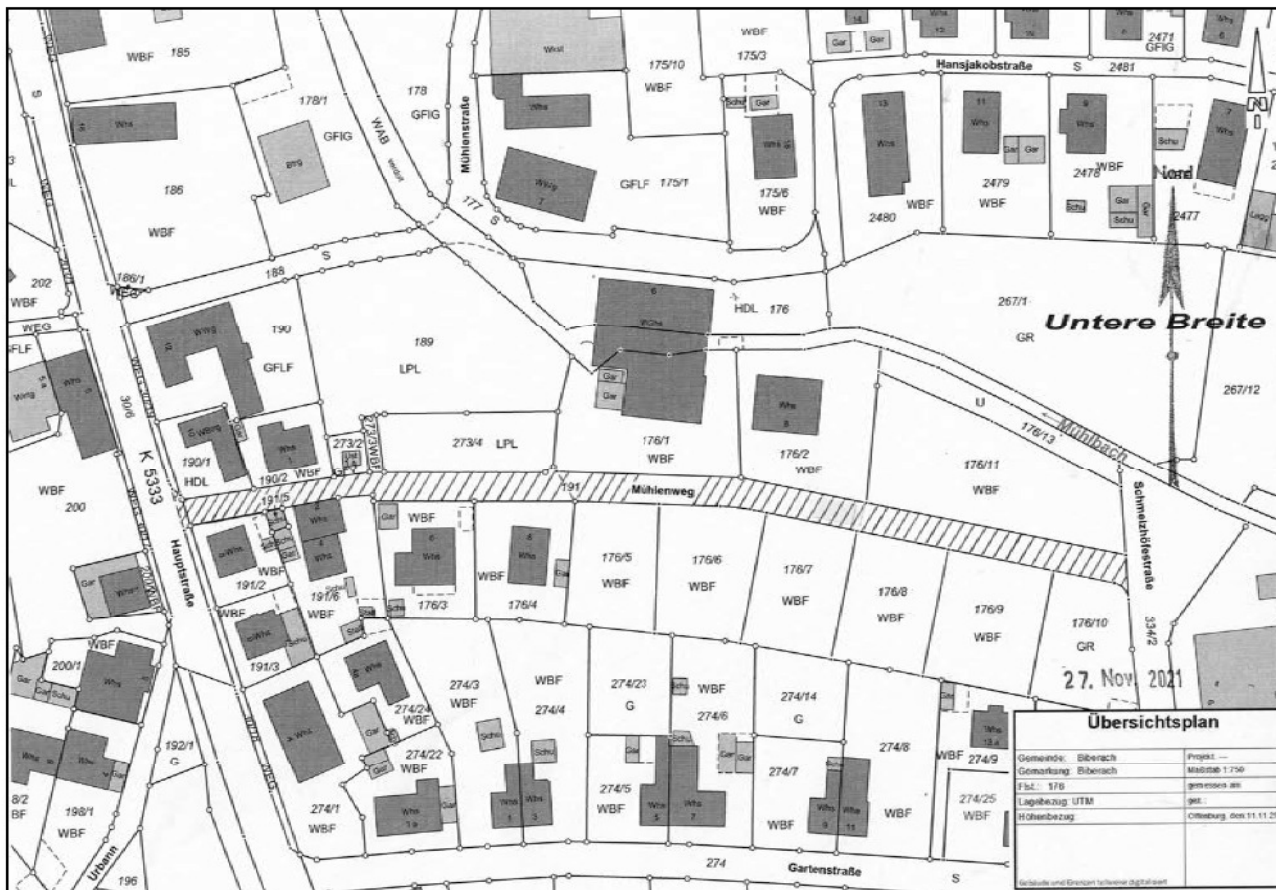
Eндаusbau und Neubau des Mühlenwegs wurden im Oktober 2021 erstmals endgültig hergestellt. Damit ist für die an den Abschnitt zwischen Einmündung in die Hauptstraße und der östlichen Grenze von Mühlenweg Haus Nr. 8 angrenzenden Grundstücke die Erschließungsbeitragspflicht nach § 41 Abs. 1 Satz 2 des Kommunalabgabengesetzes entstanden.

Gegen die Widmung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch beim Bürgermeisteramt Biberach, Hauptstraße 27, 77781 Biberach/Baden erhoben werden.

Biberach, den 01.06.2022

gez. **Jonas Breig**

Auf den Anschlag an den Verkündungstafeln in Biberach und Prinzbach für die Dauer einer Woche wird hingewiesen.



Abfall-Abfuhrtermine

Freitag, 10.06.2022
Samstag, 11.06.2022

Gelber Sack
Graue Tonne

Bitte stellen Sie den Müll ab 6.00 Uhr zur Abholung bereit.

Sperrmüllabfuhr

Den Sperrmülltermin finden Sie wie gewohnt im Abfallabfuhrkalender.

Der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Ortenaukreis teilt mit, dass auf der Deponie **Seelbach-Schönberg** und **Haslach im Kinzigtal „Vulkan“** Sperrmüll das ganze Jahr über kostenlos angeliefert werden kann.

Die Öffnungszeiten der beiden Deponien sind wie folgt:

Montag - Freitag:

Sommer: 7.30 - 12.15 u. 13.00 - 16.45 Uhr

Winter: 8.00 - 12.15 u. 13.00 - 16.45 Uhr

Sommer/Winter: jeden Sa 8.00 - 13.00 Uhr

Für weitere Auskünfte und Informationen zur Verwertung und Beseitigung von Abfällen im Ortenaukreis steht das Abfallberatersteam des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft unter Tel.-Nr. 0781 805-9600, -9532, -9610, -9615 und -9623 gerne zur Verfügung.



Katholische Öffentliche Bücherei

Mail: buecherei.biberach@web.de
Telefon: 07835/42 65 820

Öffnungszeiten:

Mittwoch: 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Freitag: 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Sonntag: 11.00 Uhr bis 11.30 Uhr

Die Pfingstferien stehen vor der Tür!

Die Bücherei Biberach lädt Sie ein zum Stöbern, um Lesestoff für die freien Tage zu entdecken:

Anne Gesthuysen – Wir sind doch Schwestern

Katty, Martha und Adele treffen sich zu Adeles 100. Geburtstag. Sie wollen ihre Zukunft planen, doch vorher gilt es, die Vergangenheit zu klären. Adele hat noch gute Augen, aber hören kann und will sie nicht. Martha kann kaum noch sehen, hat aber immer ein offenes Ohr für ihre Schwestern. Und Katty, das Nesthäkchen, will auch mit 84 Jahren Feste feiern, wie sie fallen, so wie damals, als sie schon meisterhaft beherrschte, was man viel später erst PR nannte. Allen gemeinsam sind Eigensinn, Humor und eine angeborene Kreislaufschwäche, die mit exorbitant starkem Kaffee und gutem Schnaps bekämpft wird – so auch in diesen Tagen auf dem Tackenhof, wo in jedem Winkel die Erinnerung lauert. Eindringlich verwebt Anne Gesthuysen Gegenwart und Vergangenheit und entfacht dabei ein Feuerwerk von Geschichten, die sich quer durch das 20. Jahrhundert ziehen.

Gonzalo Giner – Der Heiler der Pferde

Kastilien, 1195: Die Familie des 14-jährigen Diego von Malagón wird von arabischen Almohaden brutal überfallen, mit letzter Kraft entkommt er. In Toledo wird er Lehrling eines muslimischen Pferdeheilers, muss die Stadt wegen einer Frau aber verlassen. Diegos Abenteuer führen ihn mitten in die politischen Konflikte der spanischen Reiche und zwingen ihn immer wieder zu Flucht und Neuanfang. Mit dem Glück des Mutigen kämpft er jedoch um seine Berufung und die Erfüllung seiner großen Liebe.

Viola Shipman – So groß wie deine Träume

Im Alter von zehn Jahren bekommt Mattie eine Truhe geschenkt, um darin alles zu sammeln, was sie als Erwachsene an ihre Familie erinnern würde: ihre geliebte Stoffpuppe, glitzernder Christbaumschmuck, eine Vase ihrer Mutter, und vieles mehr. Jahrzehnte später: Mattie ist inzwischen schwer erkrankt, ihr Mann Don sorgt sich sehr um sie und stellt Rose, eine junge, alleinerziehende Mutter, als Pflegerin ein. Rose stößt auf die verstaubte, vergessene Truhe und bringt sie Mattie. Nach und nach erzählt Mattie ihr die Geschichten und Geheimnisse, die sich um die Familienerbstücke ranken. Rose erkennt, was sie tun kann, um Mattie und Don zu helfen, in ihrem letzten gemeinsamen Jahr füreinander da zu sein.

Wer es gerne spannend mag:

Neue Krimis von Arno Strobel, Charlotte Link und Romy Fölck

Außerdem haben wir eine neue Sachbuchserie für Kinder: Was Kinder wissen wollen

Da finden sich so interessante Themen wie: Können Fische rülpfen? Können Schmetterlinge hören? Wann darf der Lokführer aufs Klo? Und viele andere Fragen...

Viel Freude beim Lesen!

Ein gesegnetes Pfingstfest und erholsame Ferien wünscht Ihnen das Team der Bücherei



Tourist-Information

Telefon: 0 78 35/63 65-11
E-Mail: tourist-info@biberach-baden.de

Biberach

Heimatmuseum Kettererhaus

Öffnungszeiten

Mai bis Oktober

dienstags 15.00 – 17.00 Uhr

jeden 1. und 3. Sonntag des Monats 11.00 – 13.00 Uhr

(Nach frühzeitiger Anfrage sind auch weitere Besichtigungstermine möglich.)

Minigolf Biberach

Öffnungszeiten:

April bis Oktober

Montag 10.00 – 22.00 Uhr

Dienstag Ruhetag

Mittwoch 10.00 – 22.00 Uhr

Donnerstag 10.00 – 22.00 Uhr

Freitag 10.00 – 02.00 Uhr

Samstag 10.00 – 02.00 Uhr

Sonntag 10.00 – 21.00 Uhr

November bis März

Mo., Mi. – So. 16.00 – 01.00 Uhr

Dienstag Ruhetag

Die neue Pächterin D. Gomez freut sich über Ihren Besuch.

Telefonnummer für weitere Auskünfte: 0175 / 9768552

In der Tourist-Info erhältlich:

- »Biberacher Postkarten« (Verkaufspreis: 1,00 €)
- Wanderkarte Ferienlandschaft Mittlerer Schwarzwald – Gengenbach, Harmersbachtal mit Wandervorschlägen (Verkaufspreis: 6,90 €)
- Mountainbike-Karte Vorderes Kinzigtal mit Tourentipps (OVP: 6,90 €) (Aktionspreis: 2,00 €)
- Tourenradkarte »Sagen u. Mythen der Ortenau« – E-Bike- und Tourenradstrecke (Verkaufspreis: 8,90 €)
- Karte Adlergrenzsteine (Verkaufspreis: 4,90 €)
- Kinzigtäler Wanderbroschüren mit Tourentipps in einer Sammelmappe (Verkaufspreis: 2,00 €)
Tipp: Viele Touren können auch über die Homepage der Ferienlandschaft Mittlerer Schwarzwald (www.mittlererschwarzwald.de/touren) eingesehen und heruntergeladen werden.
- Tourenbuch Kinzigtal-Radweg mit kompl. Wegbeschreibung und Kartenmaterial (Verkaufspreis: 14,80 €)
- Broschüre Kinzigtalradweg für alle (Verkaufspreis: 1,00 €)
- Heimatbuch von Biberach (Verkaufspreis: 18,40 €)
- Heimatbuch von Prinzbach (Verkaufspreis: 20,00 €)
- Volksliederbuch »Sing dich ins Glück« (Verkaufspreis: 2,00 €)
- **Auf Vorbestellung:** Biberacher Whiskykugeln (kleine Packung: 10,00 €, große Packung: 15,00 €)

Kostenlos

- Schwarzwald Heftli (Veranstaltungsprogramm der Ferienlandschaft Mittlerer Schwarzwald – Gengenbach, Harmersbachtal)
- Wanderbroschüre „Wandern in der Erlebniswelt“
- „Gäste-Journal“ (Gästezeitung der Schwarzwald Tourismus GmbH)
- Wanderflyer „Prinzbacher Rundwanderwege“
- Historischer Rundweg – Zu Fuß durch Biberachs Geschichte
- Flyer „Hier liegt das Gute so nah“ – Hofgüter und Erzeuger in Biberach und Prinzbach
- Verschiedene weitere Prospekte: Wandervorschläge, Kinzigtalradweg, Mountainbikestrecken, Freizeit- und Ausflugstipps und vieles mehr!

Biberstarkes Ferienprogramm 2022 Anmeldungen möglich

Liebe Kinder und Jugendliche!

Auch in diesem Jahr werden die Sommerferien wieder „biberstark“! 45 abwechslungsreiche Programmpunkte sorgen für jede Menge Spiel, Spaß und Spannung in den großen Ferien – so bleibt keine Chance für Langeweile!

>>> NEU <<<

Das Biberstarke Ferienprogramm
ist ab sofort ONLINE!



Alle Termine mit den vollständigen Programmbeschreibungen sowie die **Anmeldung** sind über folgenden Link zu finden:

<https://biberach-baden.ferienprogramm-online.de/>

Anmeldeschluss: FREITAG, 24.06.2022

Sollten noch Fragen vorliegen, stehen euch die Mitarbeiterinnen des Rathauses gerne zur Verfügung: Telefon (07835) 6365-11 oder E-Mail: tourist-info@biberach-baden.de

WIR FREUEN UNS ÜBER EURE TEILNAHME!

Veranstaltungsübersicht

Nr.	Tag / Datum	Veranstaltung
1	29.07.2022	Encaustic - Malen mit Wachs (Anfänger)
2	29.07.2022	Erste-Hilfe-Schnitzeljagd
3	30.07.2022	Tatü Tata - Wasser Marsch!
4	31.07.2022	Rollende Kinderturmelt
5	02.08.2022	Badekugeln und Seifen herstellen
6	03.08.2022	Manege frei - Kunterbunter Kinderzirkus I
7	03.08.2022	Freie Malerei
8	03.08.2022	Pack die Badehose ein
9	03.08.2022	Yoga für Kinder am Tuch (Aerial-Yoga) I
10	03.08.2022	Yoga für Kinder am Tuch (Aerial-Yoga) II
11	04.08.2022	Manege frei - Kunterbunter Kinderzirkus II
12	04.08.2022	Was unsere Kläranlage alles kann
13	04.08.2022	Anstatt Folie und Plastik -> Wachstücher
14	04.08.2022	Selbstverteidigungskurs für Mädchen I
15	04.08.2022	Selbstverteidigungskurs für Mädchen II
16	05.08.2022	Waldabenteuer mit UNIMOG- und Schlepper-Ausfahrt und Grillen
17	05.08.2022	Seifen formen und gießen
18	06.08.2022	Lagerfeuer-Abend
19	10.08.2022	Kräuterstraubinden mit kleiner Kräuterwanderung
20	10.08.2022	Schnupper-Tennis
21	11.08.2022	Zu Gast in Martina's Bienengarten I
22	11.08.2022	Minigolf-Turnier
23	12.08.2022	Encaustic - Malen mit Wachs (Fortgeschrittene)
24	13.08.2022	Bogenschießen
25	17.08.2022	Mit Freude und Spaß die Natur entdecken
26	18.08.2022	Spielvormittag rund um die Bücherei
27	19.08.2022	Hula Hoop Schnupperstunde
28	20.08.2022	Fliegen lernen bei den Biberacher 'Grashüpfer'
29	23.08.2022	Bewegungslandschaft für Eltern-Kind-Turnen I
30	23.08.2022	Bewegungslandschaft für Eltern-Kind-Turnen II
31	23.08.2022	Bewegungslandschaft für Eltern-Kind-Turnen III
32	24.08.2022	Biberstarke Pflanzaktion
33	25.08.2022	Schatzsuche für kleine Naturfreunde
34	26.08.2022	Geschichten erzählen
35	27.08.2022	Zu Gast in Martina's Bienengarten II
36	27.08.2022	DFB - Fußballabzeichen
37	27.08.2022	Spiel und Spaß auf dem Hundeplatz
38	30.08.2022	Mach mit bei der Waldolympiade
39	31.08.2022	Handball Olympiade
40	31.08.2022	Catch
41	31.08.2022	Nachtwanderung im Wald und Grillen
42	01.09.2022	Ninja Warrior I
43	01.09.2022	Ninja Warrior II
44	01.09.2022	Ninja Warrior III
45	03.09.2022	Ti Hättsch Wdouble-u Challenge

Gastronomie Biberach

■ **Badischer Hof, Prinzbach** Tel.: 07835/6360
Infos auf der Homepage www.badischer-hof.de

ANZEIGE

■ **Café Mühle**
Do. - So.: 13 - 18 Uhr od. nach Vereinbarung - Saisonale Öffnungszeiten
Donnerstag: Seniorentreff ab 65 Jahren, 14.30 - 16.30 Uhr,
Tasse Kaffee und ein Stück Kuchen für 4 Euro, außer feiertags

■ **City Pizza Döner** Tel.: 07835/6318918 und 07835/4218898
Tägl. 11 - 14 Uhr u. 17 - 23 Uhr. Sa. 10 - 23.00 Uhr. (Di. Ruhetag)

■ **Gasthaus Kreuz** (www.kreuz-biberach.de) Tel.: 07835/549250
Mo., Di., Sa. ab 16.30 Uhr; Do., Fr., Sonn-/Feiertage ab 11 Uhr; Mi. Ruhetag

■ **Gasthof Linde** Tel.: 07835/3333
Aktuelle Infos auf unserer Homepage www.linde-biberach.de

■ **Landgasthof Kinzigstrand** (www.kinzigstrand.de) Tel.: 07835/63990
Montag und Dienstag Ruhetag, nähere Infos auf unserer Homepage.

■ **Landgasthaus »Zum Kreuz«, Prinzbach** Tel.: 07835/426420
Infos auf der Homepage www.kreuz-prinzbach.de

■ **Restaurant & Pizzeria Clubheim Fußballverein** Tel.: 07835/8662
Di. - So. ab 16.30 Uhr

Falls Sie Änderungen haben, geben Sie uns bitte immer bis spätestens Dienstag, 16 Uhr, Bescheid.

Ihr Verlag **Schwarzwälder Post**

Telefon: 0 78 35/215 · E-Mail: info@schwarzwaelder-post.de



Feuerwehr Biberach

Alterskameraden

Wir treffen uns **heute, 03.06. um 18.00 Uhr** bei Fam. Ams in Prinzbach. Abfahrt um **17.30 Uhr** am Gerätehaus.
Der Obmann



»Hilfe von Haus zu Haus Biberach e.V.«

Ihre Nachbarschaftshilfe in Biberach,
Am Sportplatz 3b
(im Nachbarschaftshaus)

Sprechstunden: Montag: 10.00 Uhr – 11.00 Uhr
Donnerstag: 15.00 Uhr – 17.00 Uhr

Einsatzleitung: Ruth Champion und Andrea Mäntele
Telefon: 07835/63 48 428, mobil: 0151/72 42 43 08
oder **Andrea Mäntele (07835/1530)**

E-Mail: hilfevonhauszuhaus-biberach@t-online.de
Homepage: www.hilfe-von-haus-zu-haus-biberach.de



Jugendtreff Biberach

Di. - Do.: 16.00 Uhr - 19.00 Uhr

Angeboten werden neben den Möglichkeiten, die der Treff bietet (Billard, Kicker, Dart, Spiele...) verschiedene Aktionen, die Frau Kranich für und mit Euch anbietet. Kommt vorbei, macht mit, habt Spaß bei uns im Biberacher Jugendtreff.

Beachten Sie auch die amtlichen Mitteilungen
in diesem Verkündblatt unter den **»Gemeinsamen
Bekanntmachungen«** ab Seite 33!

Was Wann Wo?

Biberach VERANSTALTUNGS-PROGRAMM

vom 05.06.2022 bis 26.06.2022

So./Mo., 05.06./06.06.2022 - **ABGESAGT**

Pfingsthock. Freiwillige Feuerwehr - Abteilung Prinzbach, Schulhof Prinzbach

Do., 09.06.2022, 14.00 Uhr

Senioren-Fahrradtour nach Gengenbach. Schwarzwaldverein Ortsgruppe Biberach, Treffpunkt: Rathaus Biberach

Fr./Sa., 10.06./11.06.2022

Tennis-Dorfmeisterschaften. TC Biberach e.V., Clubanlagen TC Biberach

Sa., 11.06.2022, 9.00 Uhr

Arbeitseinsatz - Pflege und Reinigung von Wanderwegen. Schwarzwaldverein Ortsgruppe Biberach, Treffpunkt: Parkplatz bei der Luisenhütte

Di., 14.06.2022 - **ABGESAGT**

Seniorenachmittag - »Forum älter werden«. Altenwerk Seelsorgeeinheit Biberach

Do., 16.06.2022, 9.00 Uhr

Fronleichnam in Biberach. Pfarrgemeinde St. Blasius, Katholische Kirche St. Blasius

Fr. - So., 17.06. - 19.06.2022

Dorfmeisterschaften. DJK Prinzbach - Sportgemeinschaft e.V., Sportgelände, DJK Prinzbach

So., 19.06.2022, 9.00 Uhr

Fronleichnam in Prinzbach. Pfarrgemeinde St. Mauritius, Katholische Kirche St. Mauritius, Prinzbach

Fr., 24.06.2022, 20.00 - 01.00 Uhr

Narrenkeller geöffnet. Narrenzunft Biberach, Narrenkeller im Museum Kottorchorhaus

So., 26.06.2022

Wanderung (Wanderstrecke: Auenwildnispfad bei Neuried). Schwarzwaldverein Ortsgruppe Biberach, Treffpunkt wird noch bekannt gegeben

Sonntag, 04.06.2022:

14.00 Uhr DJK Prinzbach II - SG Dörlinbach-Schweighausen II
16.00 Uhr DJK Prinzbach I - SG Dörlinbach-Schweighausen I

Zu diesen Spielen sind die Fußballfreunde wieder recht herzlich eingeladen, um auch anschl. mit den Spielern den Klassen-erhalt und eine erfolgreiche Saison zu feiern.

DJK Dorfturnier und NEU: Wettbewerb Elfmeterschießen

Vom 17. - 19.06.2022 findet nach 2 Jahren Pause wieder die Dorfmeisterschaft statt.

Am Freitagabend ist ein AH-Turnier geplant.

Samstag und Sonntag findet wieder die Dorfmeisterschaft für die einheimischen Teams statt. Die Vorrunde der Dorfmeisterschaft findet wieder mit Völkerball als zweite Sportart statt.

Das Teilnehmerfeld ist auf 12 Mannschaften beschränkt - deshalb bitte zügig anmelden.

Anmeldeschluss ist am 05.06.2022.

Anmeldungen an Sandra Buchholz, Tel. 0171 7729453 und Helmut Christ, Tel. 0170 9618526.

Neu: Team-Wettbewerb Elfmeterschießen am Samstag ab ca. 18.30 Uhr

Dieses Jahr will die DJK mit einem neuen Wettbewerb starten. Jede Mannschaft besteht aus 5 Spielern, 4 Spieler und 1 Torwart. Diese Teams treffen in einer Vierergruppe in der Vorrunde aufeinander und spielen um den Einzug ins Finale. Die drei bestplatzierten Teams erhalten lukrative Preisgelder.

Die Teilnehmerzahl ist auf 16 Mannschaften begrenzt.

Die Anmeldegebühr beträgt 25 Euro und ist zu Beginn des Turniers zu entrichten.

Mannschaften, die am Dorfturnier in Prinzbach mitspielen, brauchen dann keine weitere Startgebühr zahlen. Anmeldungen bitte an Manuel Christ. **Anmeldeschluss ist der 11.06.2022.**

Weitere Infos und die Turnierbestimmungen gibt es auch auf unserer Homepage im Internet unter: www.djk-prinzbach.de

Jugendabteilung

Rückblick: A-Jugend (SG Harmersbachtal)

SG Berghaupten - SG Harmersbachtal 8:0

Rückblick: C-Jugend (SG Harmersbachtal)

Offenburger SV - SG Harmersbachtal 1:3

VEREINSNACHRICHTEN Biberach



FV Biberach

FV Biberach I - SSV Schwaibach I 10:2

Im letzten Spiel der Runde gelang dem FVB gegen einen überforderten Gegner aus Schwaibach ein 10:2-Heimerfolg, da der SV Oberwofach II ebenfalls sein Match in Berghaupten gewann, muss der FVB in die Relegation gegen den FV Kehl II.

Torschützen gegen Schwaibach: Nico Schlieter (4), Marvin Totzke (3), David Gißler (2) und Martin Fester.

Termine Relegationsspiele/Aufstiegsspiele:

Montag, 06.06.2022, 16.00 Uhr:

FV Kehl II - FV Biberach I

Sonntag, 12.06.2022, 15.00 Uhr:

FV Biberach I - FV Kehl II

FVB-Fans auf nach Kehl, unterstützt Euer Team lautstark!!!



DJK Prinzbach e.V.

Zum letzten Heimspiel der Saison erwartet die DJK Prinzbach die Mannschaften aus Dörlinbach-Schweighausen.

Der nächste Gegner ist der schwerste.



TC Biberach

Spielergebnisse:

Junioren U 15: spielfrei

Junioren U 18:

TSG TC Haslach/TC Biberach/TC Wolfach - TC Oppenau 1:5

Junioren U 18: TSG TC Haslach/TC Biberach -

TSG TC Schuttertal/TC Wittelbach/TuS Reichenbach 3:3

Damen:

TSG TC Biberach/TC Haslach 1 -

TSG TC Nordrach 2000/TC Oberharmersbach 6:3

TSG TC Haslach/TC Biberach 2 - TC WB Rheinhausen 0:6

Herren: spielfrei

Damen 30:

TSG TC Biberach/TC Haslach - TV Stegen 8:1

Damen 40:

Post-SG 05 Pforzheim - TC Biberach/TC Nordrach 8:1

Herren 30:

TSG TC Zell 2005/TC Biberach/TC RW Gengenbach - TC SW Kehl 2:7

Herren 40:

TSG TC Fautenbach/TC Kappelrodeck -

TSG TC Biberach/TC Zell 2005 7:2

Spielbegegnungen am kommenden Wochenende:

Kommendes Wochenende sind **keine** Medenspiele geplant. Wir wünschen gute Erholung bzw. erfolgreiche Trainingseinheiten.

Schwarzwaldverein Biberach/Bd.

Fahrrad Tour mit den Senioren



Wir treffen uns am **09.06.2022** am Rathaus Biberach, **14 Uhr** und fahren gemeinsam nach Gengenbach zum Eis essen.

Bei der Rückfahrt kehren wir zum Abschluss, ab 16 Uhr, in der Gaststätte Linde in Erzbach ein.

Auf viele Mitfahrer sowie Gäste freut sich die Seniorenwanderwartin Angelika Krauß. Nähere Auskunft unter 07835 5222.

Helfende Hände gesucht – Arbeitseinsatz am 11.6.

Zum Arbeitseinsatz (Pflege und Reinigung der Wanderwege) am **Samstag, den 11.06.2022**, lädt der Schwarzwaldverein Biberach ein. Treffpunkt: Parkplatz bei der Luisenhütte um **9.00 Uhr**. Rechen, Rebschere und/oder Astschere kann mitgebracht werden. Über zahlreiche Mitarbeiter freut sich die Vorstandschaff des Schwarzwaldvereins Biberach.

Manfred Krauß Vorstand, Tel: 5222



DLRG Biberach Schwimmkurs 2022

Kursbeginn: 20.06.2022

Alter: ab 6 Jahren bzw. unter 6 Jahren, wenn das Kind Schulanfänger im September ist

Dauer: **15 Termine**, Montag – Freitag

Kosten: 80,00 €/Kind
(Eintrittspreise des Schwimmbades sind nicht enthalten!)

Anmeldung: www.biberach-baden.dlrg.de

Anmeldung ist freigeschaltet ab dem 06.06.2022.

Weitere Infos finden Sie ebenso auf unserer Homepage.

Für alle, die nicht an den Schwimmkursen aufgrund der großen Nachfrage teilnehmen können, bieten wir in den Sommerferien weitere Kurse an.

Ihre DLRG – Ortsgruppe Biberach e.V.



Hundesportverein Biberach/ Zell e. V.

Im Hundesportverein Biberach/Zell e. V. den Hund zum Begleithund, Vielseitigkeitshund ausbilden oder Turnierhundesport, Fährten betreiben und vieles mehr... Wer seine Freizeit aktiv mit seinem Hund verbringen möchte ist bei uns herzlich willkommen. Samstagstraining auch ohne Mitgliedschaft möglich!

Unsere Trainingszeiten:

Dienstag: ab 19.00 Uhr Aktiv mit Hund – Konzentration und Koordination
Mittwoch: ab 18.00 Uhr Grundgehorsam & Vorbereitung zur Begleithundeprüfung
Samstag: 13.00 Uhr Welpenstunde
14.00 Uhr Training Junghunde B1
15.00 Uhr Training B2

Weitere Trainingszeiten nach Absprache. Es gelten die aktuellen Corona-Vorschriften.

Termine:

12. Juni 2022: **Tag des Hundes** mit Hunderennen und Kletterparcours für Jedermann
Neu: Ponyreiten für Kinder
Beginn: 11.00 Uhr

Vereinsheim: In der Bündt 2, 77736 Zell a. H.

Ansprechpartner HSV Biberach/Zell e.V.

1. Vorsitzender: Detlef Huth

Weitere Informationen und kurzfristige Terminänderungen:
www.hsv-biberach-zell.de



Landfrauenverein Prinzbach-Schönberg Aktionswochen in den Raiffeisenmärkten

Auch in diesem Jahr gibt es wieder zwei Landfrauen-Aktionswochen in den ZG Raiffeisen Märkten.

Vom **04.07. bis 09.07.2022** und vom **28.11. bis 03.12.2022** erhält jedes Mitglied gegen Vorlage des Mitgliedsausweises einen 10%-Rabatt auf den Einkauf.

Vorankündigung JHV

Unsere Jahreshauptversammlung findet dieses Jahr am **1.7.2022** auf dem Romanhof in Prinzbach statt. Näheres folgt.

Die Vorstandschaft

Aus den Nachbargemeinden

Berg- u. Wanderfreunde Schwaibach

6.06.2022 (Pfingstmontag) Felsen-Tour

Elzach – Oberprechtal, Huberfelsen, Prechtalschanze, Wanderung mit Karl Lorenz, Tel. 07803/7307, 12 km, 550 HM, Wanderzeit ca. 4,5 Std., Rucksackverpflegung, Treffpunkt 9.00 Uhr Rathaus Schwaibach

Ski-Club Berghaupten e.V.

Pfingstmontag, 06.06.2022 – Mountainbiketour mit Hebbe

Treffpunkt um 11.00 Uhr am Marktplatz Gengenbach. Wir fahren eine Tour Richtung Renchtal über Durbach, Fessenbach zurück nach Berghaupten, mit Einkehr. Rund 50 km und 1000 Höhenmeter. Info und Anmeldungen bei Hebbe Lehmann 0175/8681537.

Start Aerobic mit Hanna – Dienstag, 7.06.2022

19.00 Uhr am Ski-Club Haus. Infos auf unserer Homepage. Nächste Termine 21.06., 05.07., 19.07., 02.08., ..

Ski-Club-Hock – Montag, 13.06.2022, 19.30 Uhr

Für alle Clubmitglieder und diejenigen die es vielleicht werden wollen. Weitere Termine: 04.07.2022, 01.08.2022. Ihr seid herzlich willkommen.

Nordic Walking Treff – montags 19.00 Uhr

Treffpunkt am Tennisplatz / Ski-Clubhaus, Bellenwaldstraße 30 in Berghaupten. Neueinsteiger und Gäste sind immer herzlich willkommen. Infos bei Beate Müller, Telefon 07803/601620 oder b.mueller-betreuung@t-online.de.

Rad und Pasta – Sonntag, 10. Juli 2022

Treffpunkt und Start um 10.00 Uhr am Clubhaus Berghaupten. Weitere Infos auf unserer Homepage.

www.skiclub-berghaupten.de

Schwarzwälder Post

IHRE HEIMATZEITUNG UND DAS

Gemeinsame Amtsblatt

für Zell am Harmersbach, Biberach, Nordrach und Oberharmersbach

»Ein starkes Stück Heimat!«



Gemeinsame Bekanntmachungen

Freitag, 3. Juni 2022



Landratsamt
Ortenaukreis

Donnerstags in der Ortenau – Genuss mit allen Sinnen



Im Rahmen der beliebten Event-Reihe „Donnerstag in der Ortenau“ laden zahlreiche Kulturschaffende, regionale Erzeuger und weitere leidenschaftliche Experten dazu ein, die kulinarische und kulturelle Vielfalt der Region immer wieder aufs Neue zu entdecken. Ob bei Stadt- oder Kräuterführungen, Erlebnis-Wanderungen oder Safaris, im offenen Atelier oder beim Wein-Feier-Abend – auch in diesem Jahr erwarten Sie wieder jeden Donnerstag eine bunte Mischung aus Unterhaltsamem, sowie Kunst- und Genussvollem aus der Ortenau.

Am 09. Juni 2022 finden folgende Veranstaltungen statt:

Lahr/Schwarzwald: »Des gibt's bloß in Lohr« Lahrer Besonderheiten im »Lohrer« Dialekt

Was haben Designerpreise, Musikinstrumente, die deutsche Nationalhymne und ein Café gemeinsam? Stadtführerin Annemarie Friedrich-Kirn zeigt in Anlehnung an das Buch »Das gibt es nur in Lohr« von Christel Seidensticker, Einmaliges und Besonderheiten im »Lohrer Dialekt«. Als Wegzehrung gibt es eine Lahrer Murre aus der Genussmanufaktur Burger. Treffpunkt: 17.00 Uhr, Stadtmuseum Lahr, Kreuzstraße 6. Die Kosten betragen 4 Euro. Infos und Anmeldung bis zum Vortag 12 Uhr unter 07821 9100128 oder stadtmktg@lahr.de, max. 20 Teilnehmer.

Oppenau: Oppenauer Städtle Hopser

Entlang der kleinen Wanderung durch das Oppenauer Städtle wird ein 4-Gänge-Menü mit korrespondierenden Getränken serviert. Genießen Sie die kulinarischen Köstlichkeiten aus Küche und Keller der Oppenauer Gastronomie. Bitte rechtzeitig im Voraus bei der Renchtal Tourismus GmbH reservieren. Treffpunkt: 17.30 Uhr, Pavillon Oppenau, Bar – Bistro – Biergarten. Die Kosten betragen 54 Euro. Anmeldung bis zum Vortag 12 Uhr unter oppenau@renchtal-tourismus.de oder 07804 4836, max. 16 Teilnehmer.

Haslach: Putzfrau-Tour mit Wilma Strupferer

Putzfrau Wilma Strupferer haut auf den Putz! Bei diesem amüsanten Großputz wird die Stadtgeschichte bestimmt nicht unter den Teppich gekehrt. Erleben Sie mit Humor wissenswertes über die Leidenschaft des Putzens. Aufgepasst, so mancher hat sich nach dieser Führung zum richtigen »Putzleufel« entwickelt! Anschl. Einkehr in Haslacher Lokal möglich. Treffpunkt: 18.30 Uhr, Altes Kapuzinerkloster, Klosterstraße 1. Die Kosten betragen 9 Euro. Infos und Anmeldung bis zum Vortag 12 Uhr bei der Tourist-Information Haslach unter 07832 706172, max. 25 Teilnehmer.

Ettenheim: Kräuterführung

Kräuterspaziergang durch die Wiesen am Stadtrand Ettenheims mit Vorstellung und Verarbeitung der heimischen Wildkräuter. Die selbst hergestellten Kräuterleckereien dürfen natürlich mit nach Hause genommen werden. Treffpunkt: 18.30 Uhr, Fiedhofparkplatz Ettenheim, Im Pfaffenbach. Die Kosten betragen 15 Euro. Anmeldung vier Tage vor der Veranstaltung unter 0176 20426167 oder ruf-as@web.de, max. 8 Teilnehmer.

Oberharmersbach: Flammenkuchen satt Essen

Genießen Sie frische und hausgemachte Flammenkuchen in verschiedenen Variationen bis Sie satt sind. Scheinbar längst vergessene Volkslieder, wird unserer Akkordeonspieler für Sie spielen und Sie zum Mitsingen, Schunkeln oder einfach zum Zuhören einladen. Wir freuen uns, Sie auf unserer überdachten Terrasse mit herrlichem Panoramablick begrüßen zu dürfen. Treffpunkt: 18.30 Uhr, Hasegallis Besenwirtschaft, Engelberg 12, 77784 Oberharmersbach. Die Kosten betragen 19 Euro. Infos und Anmeldung unter 07837 871 oder info@hasegallis-besenwirtschaft.de.

Ettenheim: Sundowner am »kleinen Freitag«

Genießt bei schönem Wetter donnerstags »am kleinen Freitag« und gekühltem Sundowner-Wein den Sonnenuntergang in den Weinbergen oder lasst den Abend auf unserer neu gestalteten Dachterrasse ausklingen. Im Weingut und auf der Dachterrasse gibt es zum Wein kleine Snacks wie Oliven, Käsewürfel, Salamivariation und Knabberzeugs. Wer den Sundowner in den Weinbergen genießen möchte, kommt einfach ins Weingut und holt sich hier den gekühlten Wein und Weingläser. Zudem habt ihr die Möglichkeit bei unserem Restaurant-Team unsere Sundowner-Snacks zu bestellen (bis spätestens montags). Weingut Weber, Im Offental 1, 77955 Ettenheim. Weitere Infos zu den Sundowner-Snacks/Bestellung findet ihr unter www.weingut-weber-events.com.

Wöchentlich wiederkehrende Veranstaltungen:

Gengenbach/ Offenburg: Offene Weinprobe der Weinmanufaktur Gengenbach Offenburg

Lautenbach: Vesperwanderung auf dem Lautenbacher Hexensteig

Oberkirch: Oberkircher Weinwanderung »Von der Höll ins Paradies«

Ettenheim: WEIN.GARTEN

Lahr/Schwarzwald: MuseumsBar - Livemusik am Feierabend

Durbach: Escape Wanderung

Durbach: Sundowner Feierabend Rundweg mit Weinprobe »to go«

Alle weiteren Informationen finden Sie in der DORT-Broschüre und auf der Tourismuswebsite unter www.ortenau-tourismus.de.

Abwasser Zweck Verband

Kinzig- und Harmersbachtal

Verbandskläranlage Biberach

Tel. 078 35/63 40-0, E-Mail: info@azv-kinzig.de

Bereitschaftshandy 01 75/4 33 48 50



Anlieferung von Brennschlempen

Die Anlieferung von Brennschlempen aus dem Verbandsgebiet auf die Kläranlage in Biberach ist kostenlos.

Auf Wunsch erhalten Sie diese zu einem späteren Zeitpunkt.

Bitte beachten Sie folgende Anlieferungszeiten:

Mo. – Do.: 7.00 bis 11.30 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr

Fr.: 7.00 bis 11.30 Uhr. Nachmittags geschlossen!

Sa.: 8.00 bis 9.30 Uhr

Außerhalb dieser Zeiten kann Brennschlempen nur nach vorheriger Absprache mit dem Betriebspersonal entgegengenommen werden!

»Hurra, heute kochen WIR!«

Freie Plätze beim Küchenworkshop für Kinder von 8 bis 12

„Hurra, heute kochen WIR!“, heißt es beim Küchenworkshop für Kinder von 8 bis 12 Jahren des Ernährungszentrums Ortenau. Wie viel Spaß es macht eine Pizza, ein leckeres Dessert oder ein erfrischendes Getränk selbst zuzubereiten, wird gemeinsam mit Referentin Ilse Hille in der Lehrküche des Ernährungszentrums Ortenau ausprobiert. „Die Kinder lernen an diesem Workshop mit heimischen Lebensmitteln ein leckeres Mittagessen zuzubereiten“, so Hille. „Dabei lernen sie nicht nur heimisches Obst und Gemüse kennen, sondern auch verschiedene Küchengeräte- und natürlich wird das gekochte im Anschluss zusammen gegessen.“ Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, bietet das Ernährungszentrum Ortenau diesen Workshop an zwei Einzel-Terminen an: **Mittwoch, 8. Juni, sowie am Donnerstag, 9. Juni – jeweils von 9 bis 12 Uhr.** Die Teilnahmegebühr beträgt fünf Euro, Anmeldungen sind über das Kontaktformular auf der Internetseite des Ernährungszentrums unter www.ez-ortenau.de möglich. **Anmeldeschluss für beide Termine ist Pfingstmontag, 6. Juni.**

Veranstaltungshinweis der Bio-Musterregion Mittelbaden

Umsteller-Stammtisch: Ökologischer Gemüsebau in Oberkirch-Haslach
Termin: Dienstag, 14. Juni, um 15 Uhr

Ort: Demeterhof Wilhelm, 77704 Oberkirch-Haslach (Weinbergstr. 11)
 Die Bio-Musterregion Mittelbaden+ veranstaltet „Umsteller-Stammtische“ und lädt interessierte Landwirtinnen und Landwirte zu Besichtigungen von Bio-Betrieben ein. Im Mittelpunkt der Veranstaltungen steht der Austausch unter Kolleginnen und Kollegen.

Beim Umsteller-Stammtisch am 14. Juni auf dem Demeterhof Wilhelm in Oberkirch-Haslach dreht sich alles um den ökologischen Gemüsebau. Demeter-Gärtner Wilhelm sowie eine Vertretung des regionalen Bio-Vermarkters Cbet Frische Service aus Bühl berichten von ihren Erfahrungen zum Anbau und Absatz von Bio-Gemüse und stehen für Fragen zur Verfügung. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.

Auskunft und Anmeldung bei der Regionalmanagerin der Bio-Musterregion Mona Jogerst, E-Mail: jogerst@naturparkschwarzwald.de, Tel.: 07223/95771530.

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau: Hilfe in Krisen(zeiten) – anonym und kostenlos
Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) bietet ihren Versicherten eine kostenlose Krisenhotline an, um über seelische Belastungen zu sprechen.

Die aktuelle politische Lage, Preissteigerungen in allen Bereichen und weiterhin hohe Corona-Fallzahlen bereiten vielen Menschen Angst und Zukunftssorgen. Die Auswirkungen sind auch in den grünen Berufen deutlich spürbar und schaffen vielfach Verunsicherung. Kommen noch private und familiäre Sorgen hinzu, kann einem die Situation schon mal über den Kopf wachsen. Man verliert sein seelisches Gleichgewicht und fühlt sich mit der Bewältigung seiner Lebenssituation überfordert.

Eine Krise kann jeden Menschen in jeder Lebensphase treffen – doch wo findet man Hilfe? Die SVLFG unterstützt in belastenden Situationen über ihre Krisenhotline. Unter der Telefonnummer 0561 785-10101 erhalten Versicherte schnell und unkompliziert Hilfe, auf Wunsch auch anonym. An sieben Tagen in der Woche stehen erfahrene Psychologen rund um die Uhr zur Seite. Informationen zu weiteren Gesundheitsangeboten gibt es über das Telezentrum unter der Telefonnummer 0561 785-10512 und auf der Internetseite www.svlfg.de/gleichgewicht.

»Ein starkes Stück Heimat«

Schwarzwälder Post Heimatzeitung seit 1897
 und das »Gemeinsame Amtsblatt« für Zell a.H., Biberach, Nordrach und Oberharmersbach

Pfingstwochenende im Vogtsbauernhof

Pfingstsonntag, 5. Juni, 11 bis 17 Uhr

Pfingstmontag, 6. Juni, 11 bis 17 Uhr

Zwei altbewährte Veranstaltungen im Jahresprogramm finden am Pfingstwochenende im Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof in Gutach statt. Am Pfingstsonntag, den 5. Juni, können die Besucher wieder in das Geschehen der Badischen Revolution von 1848 eintauchen, am Pfingstmontag, den 6. Juni, lädt das Freilichtmuseum zum „Deutschen Mühltentag“ ein.

Zahlreiche Akteure in historischer Kleidung sind am Pfingstsonntag, den 5. Juni, auf dem Museumsgelände unterwegs und entführen die Besucher in eine längst vergangene Zeit.

Außerdem wartet eine spannende Vorführung des Kampfgetümmels zwischen den Reitern der Bürgerwehr aus Riedlingen und den Heckerleuten aus Offenburg um 14 und 16 Uhr auf die Besucher. Am ersten Tag des Pfingstferienprogramms können die jüngsten Museumsgäste handwerklich aktiv werden. Mit Hilfe des museumspädagogischen Teams bauen sie von 11 bis 16 Uhr ein Steckenpferd.

Darüber hinaus können die Besucher des Freilichtmuseums bereits ab Samstag, den 4. Juni, bis Pfingstmontag, den 6. Juni, das Lagerleben des Freyen Söldnerhaufens 1525 hautnah miterleben. Sie lernen das Leben auf dem Zeltlager mitsamt Kleidung, Versorgung und Waffenherstellung kennen.

Am Pfingstmontag, den 6. Juni, werden anlässlich des „Deutschen Mühltentags“ die bis zu 400 Jahre alten Mühlen auf dem Museumsgelände noch einmal in Betrieb genommen. Die Hausmahlmühle, die Ölmühle, die Hanfreibe, die Klopff- und Plotsäge sowie die Hochgangsäge funktionieren alle noch und werden zwischen 11 und 17 Uhr im Wechsel vorgeführt. Im Rahmen des Pfingstferienprogramms können die Kinder von 11 bis 16 Uhr, passend zum Thementag, ihr eigenes kleines Wasserrad für den Hausgebrauch bauen.

Selbsthilfegruppe für Menschen mit Sehbehinderung und Augenerkrankungen

Die Selbsthilfegruppe für Menschen mit Sehbehinderung und Augenerkrankungen freut sich über weitere Mitglieder. Die Gruppe wurde im April 2022 gegründet und ist offen für Menschen mit Sehbehinderungen und den Diagnosen AMD, Glaukom und anderen Augenerkrankungen. Gemeinsam sollen Strategien zum Umgang mit der Sehbehinderung erarbeitet werden. Praktische Übungen und Informationsaustausch stehen dabei im Mittelpunkt.

Die Treffen finden monatlich statt. Das nächste Treffen ist am **Donnerstag, 9. Juni 2022**, Billetschen Schloßchen in der Stegermattstraße 24, in Offenburg.

Interessierte erhalten weitere Informationen zur Gruppe bei der Kontaktstelle für Selbsthilfegruppen beim Landratsamt Ortenaukreis unter Tel. 0781 805 9771.

Workshop: »Sommer trifft Küche«

Das Ernährungszentrum Ortenau lädt interessierte Verbraucher mit Spaß am Kochen am **Donnerstag 23. Juni, von 18.00 Uhr bis 21.00 Uhr** zum Workshop „Sommer trifft Küche“ in seine neue Lehrküche in der Prinz-Eugen-Str.2, in Offenburg ein.

Aromatische Beeren sowie Tomaten, Zucchini und Co. kombiniert mit einem guten Stück Fleisch und frischen Kräutern sind ideale Zutaten für köstliche Sommergerichte. Die Referentin Frau Ilse Schiff zeigt, wie Sie schnell und mit geringem Aufwand mit frischen regionalen Lebensmitteln leckere Gerichte kochen können. Beim Gemeinsamen Essen werden wir die heimische Vielfalt genießen.

Die Kosten betragen 15,00 Euro pro Teilnehmer.

Eine Anmeldung ist bis Montag 20. Juni 2022 über das Kontaktformular auf unserer Homepage unter www.EZ-Ortenau.de möglich. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

»Offene Gartentüren« am Pfingstwochenende in Gengenbach-Bergach, Sermersheim im Elsass und Renchen-Ulm

Die „Offene Gartentür“ 2022 des Ortenaukreises ist kürzlich in eine neue Runde gestartet. Zum 25-jährigen Jubiläum der Aktion öffnen insgesamt 26 Gartenbesitzer im Ortenaukreis und nahen Elsass ihre Kleinode für interessierte Gartenfreunde. Am Pfingstwochenende erlauben die folgenden Gärten einen Blick hinter die Kulissen:

Gabi und Walter Mensing, Am Schelmenbach 15, 77723 Gengenbach-Bergach

Garten: Großer weitläufiger romantischer Hanggarten mit verschiedenen Ebenen und Sitzplätzen, kleinem Bauerngarten, Naturteich und Schattengarten. Große Staudenvielfalt, insbesondere Taglilien und Schattenstauden. Prämiert durch den SWR zum schönsten Garten Baden-Württemberg 2010.

Weg: Landstraße von Gengenbach nach Biberach, bei Ortseinfahrt Bergach nach 100 m rechts abbiegen, dann links in die Sackgasse fahren.

Offen: Pfingstsamstag, 4. Juni 2022, 10 – 17 Uhr

Nicole und Raymond Mosser, 6, rue de charpentiers, 67230 Sermersheim, Elsass

Garten: „Jardin-Phantaisie de campagne“. Nutz- und Ziergarten mit artenreichen, schön gestalteten Stauden-, Rosen-, Clematis- und Strauchpflanzungen, insbesondere historische Rosen und ein Gartenpavillon.

Weg: Südlich von Benfeld, in Sermersheim Richtung „Stade“ (Stadion) fahren.

Offen: Pfingstsamstag, 4. Juni 2022, 9-12 Uhr und 14 – 18 Uhr und Pfingstsonntag, 5. Juni 2022, 9-12 Uhr und 14 – 18 Uhr

Elisabeth und Werner Reif, Grafengasse 7, 77871 Renchen-Ulm

Garten: Etwa 30ar großes Gartengrundstück. Obstbäume mit Kletterrosen überwachsen, Baumscheiben unter spirituellen Gesichtspunkten mit Naturmaterialien zu Lebensthemen und Hintergründen der Zeitgeschichte gestaltet. Energiegarten mit Teich und Vogelparadies. **Weg:** In der Ortsmitte am Rathaus in die Armenhöfe-Straße fahren, nach ca. 800 m Fahrzeug abstellen und zu Fuß 200 m in die Grafengasse gehen.

Parken: Nur in Armenhöfe-Straße möglich, keine Parkmöglichkeit am Garten.

Offen: Pfingstmontag, 6. Juni 2022, 10 – 17 Uhr

Alle Termine, Details und Wegbeschreibungen zu den einzelnen Gärten auch auf der Internetseite des Landratsamtes Ortenaukreis unter www.ortenaukreis.de unter dem Suchbegriff „Offene Gartentür 2022“ abrufbar. Weitere Auskünfte gibt die Beratungsstelle für Obst- und Gartenbau unter Telefon 0781 805 7114 oder per E-Mail an kristina.paleit@ortenaukreis.de.

Naturpark-Vespertour auf dem Breigenhof

24 Betriebe im Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord bieten Vesper „to go“ an / Anmelden, abholen, genießen!

Ein herzhaftes Vesper ist der Höhepunkt jeder Wanderung und Radtour. Bei den Naturpark-Vespertouren wird das Vesperpacken ganz leicht gemacht. 24 Höfe im Naturpark bieten Ausflüglern an den ersten Sonntagen im Juni, Juli, September und Oktober Vesper „to go“ mit Produkten aus eigener Herstellung und von regionalen Erzeugern an. Wer sich zuvor beim gewünschten Hof angemeldet hat, kann sein Vesperpaket direkt dort abholen. Ebenfalls eingetütet ist jeweils ein Tipp für eine Wander- oder Radtour in unmittelbarer Umgebung. Der Breigenhof in Oberharmersbach ist bei der Naturpark-Vespertour an folgenden Terminen dabei: **Sonntag, 5. Juni 2022, Sonntag, 3. Juli 2022, Sonntag, 4. September 2022 und am Sonntag, 2. Oktober 2022.**

Interessierte können ihren Wunschhof ganz einfach auf der Naturpark-Homepage auswählen und ihr Vesper online für ihren Wunschtermin bestellen. Alle Infos zu den teilnehmenden Höfen, den jeweiligen Vesperangeboten sowie den Vorschlägen für Wander- und Radtouren gibt es online unter: <https://naturparkschwarzwald.de/regional/naturpark-vespertour>.

Exkursion auf den Aletschgletscher (Schweiz)



Der Klimawandel findet in den Alpen schneller statt als im globalen Mittel. So haben die Schweizer Gletscher allein seit 2015 über 10 Prozent ihres Eisvolumens eingebüßt. Die Exkursion mit dem Schweizer Klima- und Gletscherexperten Dr. David Volken führt zum Aletschgletscher und macht die drastischen Veränderungen erlebbar.

Am Samstag erfahren die Teilnehmer*innen bei einer Wanderung durch die bekannten Weinberge des Zentralwallis um die Region Salgesch viel Wissenswertes über den Wein. Im Anschluss folgt eine Weindegustation bei der Weinkellerei Gregor Kuonen in Salgesch.

Die abwechslungsreiche Gletschertour an und auf den größten Gletscher der Alpen, den Aletschgletscher, findet am Sonntag statt. Die Teilnehmer*innen werden Zeugen der Gletscherveränderungen und können die Auswirkungen des Klimawandels in den Alpen unmittelbar erkennen. Der Aletschgletscher ist ein wichtiger Zufluss zur Rhone und ein wichtiger Süßwasserspeicher für Mitteleuropa. Der renommierte Gletscherexperte erklärt die Veränderung der alpinen Landschaft und zeigt die Auswirkungen bis weit über den Alpenraum hinaus.

Die Veranstaltung findet am 23. bis 24. Juli 2022 statt. Treffpunkt ist am Samstag, 23. Juli, um 11:30 Uhr an der Rezeption des Hotels Ambassador, Brig (Schweiz).

Die Anreise ist nicht Teil der Veranstaltung, empfohlen wird die Anreise mit der Bahn über Basel nach Brig. Das 4-Sterne-Hotel befindet sich 300 m vom Bahnhof. Die Kosten betragen 265 Euro, darin enthalten sind die Gletscher- und Weintour, Übernachtung mit Frühstück, Kurtaxe, Zug- und Bergbahnfahrten vor Ort. Bei der Anmeldung zur Exkursion können Halbpension und/oder ein Lunchpaket für den Sonntag zugebucht werden.

Angeboten wird die Exkursion von VHS Offenburg in Kooperation mit dem Büro für Klimaschutz der Stadt Offenburg und dem BUND-Umweltzentrum Ortenau. Eine frühzeitige Anmeldung unter anmeldung@vhs-offenburg.de oder 0781/9364-200 (**Anmeldeschluss: 19.06.2022!**) ist erforderlich.

Polizeipräsidium Offenburg:

Tipp der Polizei: Knautschzone für den Kopf!



Wenn der Kopf beim Fahrradunfall oder beim Sturz auf Fahrbahn, Bordstein oder Gartenmauer kracht, wirken wuchtige Kräfte auf den Schädelknochen. Ein Fahrradhelm verstärkt die Schädeldecke und wirkt wie eine Knautschzone: Ein Stoßdämpfer, der die Aufprallenergie abfängt und verteilt. Nutzen Sie diese Chance!

Infos: www.gjb-acht-im-verkehr.de.

SKF e. V. Ortsverein Offenburg/Ortenau:

Ehrenamtliche gesucht!

Der SKF e. V. Ortsverein Offenburg/Ortenau startet mit dem neuen Angebot – „welcome – Praktische Hilfe nach der Geburt“. Welcome ist eine moderne Nachbarschaftshilfe für alle Familien, die sich im ersten Jahr nach der Geburt eines Kindes Unterstützung wünschen.

Für den Start von welcome im Kinzigtal suchen wir engagierte und zuverlässige Ehrenamtliche, die Spaß und Freude im Umgang mit Familien und deren Babys haben.

Als Ehrenamtliche von „welcome“ unterstützen Sie die Familie bei der Betreuung des Babys oder der Geschwisterkinder des Neugeborenen. Die Unterstützung wird in der Regel wöchentlich für 2 bis 3 Stunden und für einen begrenzten Zeitraum angeboten. Bei Interesse und Fragen kontaktieren Sie bitte unsere welcome Koordinatorin für das Kinzigtal Simone Paßlick. Tel. 0151-65912106 oder beim SKF e. V. Offenburg/Ortenau Tel. 0781 93229-0. Ausführliche Informationen über welcome erhalten Sie unter: www.welcome-online.de.

Veranstaltungen der Katholischen Landfrauenbewegung Freiburg

„Pilgerwanderung“ vom 08.-10.07.2022, im Markgräflerland. Mit Impulsen und Meditationen.

Auszeit für Frauen und Kinder vom 22. – 26.08.2022, Haus Marienfried, Oberkirch (Ortenau) „Gut für mich selbst sorgen“. Mein Potential erkennen, Gutes tun für Körper, Geist und Seele. Meditationen, Kreativität, Natur und Gemeinschaft. Mit Kinderbetreuung.

„Tage der Stille“ vom 02. – 06.09.2022, auf der Klosterinsel Frauenchiemsee. Einkehr und Erholung erleben.

Spirituelle Reise „Anders pilgern in Paris und Chartres“ vom 28.09. – 03.10.2022. Personen aus dem Christentum, touristische Sehenswürdigkeiten in Paris, Führung durch die Kathedrale in Chartres.

Spirituelle Reise nach Speyer „Auf den Spuren von Edith Stein“ vom 28. – 31.10.2022. Brückenbauerin zwischen Judentum und Christentum, Philosophin, Frauenrechtlerin, Märtyrerin und Heilige.

Zu unseren Angeboten sind alle Frauen herzlich eingeladen. Die Veranstaltungen finden unter Einhaltung der jeweils aktuell geltenden Corona-Verordnungen statt. Infos und Anmeldung: Kath. Landfrauenbewegung, Okenstraße 15, 79108 Freiburg, Tel. 0761 5144-243, E-Mail: info@kath-landfrauen.de, www.kath-landfrauen.de.

Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND):

Friedhöfe: Orte der Trauer – aber auch des Lebens!



Es gibt viele städtischen Gebiete, in denen Insekten geeignete Bedingungen zum Leben vorfinden. Auch Friedhöfe gehören dazu, denn im Vergleich zu landwirtschaftlich genutzten Flächen ist hier das

Blütenangebot höher und der Einsatz von Pestiziden geringer. Ein weiterer Vorteil besteht darin, dass die Gräber, einmal bepflanzt, eine Zeitlang in Ruhe gelassen werden, so dass sich Insekten entwickeln können.

Wer ein Grab pflegt und einen Beitrag gegen das Insektensterben und für die Artenvielfalt leisten will, sollte jetzt bei der Sommerbepflanzung darauf achten, ein ganzjähriges Blühangebot durch eine durchmischte Kombination von Blühpflanzen zu schaffen. Wichtig ist, dass einheimische Blühpflanzen verwendet werden, die den Insekten tatsächlich Nahrung bieten. Kleine Freiräume zwischen den Pflanzen erleichtern Erdbeinen und anderen Bodenlebewesen den Zugang zum Boden. Auch kleine Wasserstellen sind hilfreich für Insekten und Vögel.

Um die Moore zu schonen, rät der Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND) dazu, Blumenerde ohne Torfanteile zu verwenden. Auf Pestizide sollte komplett verzichtet werden. Selbstverständlich gelten diese Anregungen auch für Balkon, Terrasse oder im Garten.

Auch die Kommunen können einen Beitrag leisten und die aktuell nicht von Gräbern belegten Flächen zur Förderung der biologischen Vielfalt heranziehen. Statt sie nur mit kurz gehaltenem Einheitsrasen zu bepflanzen, bieten sich für die Grünflächen Wildblumenwiesen, Staudensäume mit heimischen Blühpflanzen und Blumeninseln an, in denen Insekten Nahrung und Lebensraum finden. Heimische und insektenfreundliche Sträucher statt fremdländischer Ziersträucher als Einfriedung sind eine weitere Möglichkeit, Insekten und Vögel zu unterstützen.

Weitere Infos zum BUND-Projekt „Insektenfreundlicher Friedhof“ finden sich unter: <https://www.bund-bawue.de/themen/natur-landwirtschaft/aktiv-im-naturschutz/insektenfreundlicher-friedhof/>

Haus der Bauern in Freiburg:

LandFrauenreise nach Fulda

Eine LandFrauenreise nach Fulda vom 3. bis 6. Juli 2022 organisiert der Agrardienst Baden in Zusammenarbeit mit dem LandFrauenverband Südbaden. Ein interessantes, landwirtschaftliches sowie kulturelles Programm wurde für Sie ausgearbeitet. Bei Interesse an der Fahrt rufen Sie bitte im Haus der Bauern bei Susanne Tönnies an: Telefon 0761 27133 833. Das ausführliche Programm schicken wir Ihnen gerne zu.

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau:

Nie zu spät, um rauchfrei zu werden – SVLFG unterstützt dabei

Wer schon länger überlegt, dem „Glimmstängel“ den Kampf anzusetzen, dem empfiehlt die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG), an einem Nichtraucherkurs teilzunehmen.

Unter dem Link www.svlfg.de/gesundheitskurse-finden stehen solche Kurse, die von der SVLFG gefördert werden.

„Es nie zu spät, mit dem Rauchen aufzuhören. Ein Rauchverzicht, unabhängig vom Alter, trägt entscheidend dazu bei, Gesundheitsrisiken zu mindern“, sagt der alternierende SVLFG-Vorstandsvorsitzende Martin Empl. So bestätigen Studien, dass sich bereits kurzfristig nach einem Rauchstopp die Lungenfunktion verbessert und sich der Kreislauf stabilisiert.

Rauchen bleibt das Risiko Nummer 1 für Lungenkrebs. Es führt außerdem zu Herzinfarkten, Diabetes, Bluthochdruck, erhöhten Cholesterinwerten und chronischen Atemwegserkrankungen. In diesem Zusammenhang weist die SVLFG auch auf die Bundesinitiative „Rauchfrei leben – Deine Chance“ und deren Angebote hin. Mehr Informationen dazu stehen im Internet unter www.nutzedeinechance.de.

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau:

Organspendeausweis entlastet auch Angehörige

Will ich Organe nach meinem Tod spenden oder nicht? Ein Organspendeausweis gibt darüber eindeutige Auskunft. Dies hilft auch Angehörigen, den Willen des Verstorbenen hierüber zu erfahren.

Wie die Entscheidung letztendlich ausfällt, bleibt jedem selbst überlassen. Wichtig ist vor allem, dass man sich zu Lebzeiten für oder gegen eine Organentnahme nach dem Tod entscheidet und dies im Organspendeausweis dokumentiert. Eine selbstbestimmte Entscheidung entlastet auch Angehörige, die ansonsten im Ernstfall nach dem mutmaßlichen Willen des Verstorbenen befragt werden. Und für die vielen Menschen, die auf eine Organspende warten, ist die Entscheidung ihrer Mitmenschen sogar überlebenswichtig.

Immer mehr Menschen setzen sich mit der Frage auseinander, ob sie ihre Organe nach dem Tod spenden möchten und haben sich bereits entschieden. Dazu braucht es Aufklärung und ausreichend Informationen. Auf dem Organspendeausweis kann angegeben werden, ob

- einer Organ- und Gewebespende uneingeschränkt zugestimmt wird,
- eine Organ- und Gewebespende abgelehnt wird,
- nur bestimmte Organe und Gewebe zur Spende freigegeben werden oder
- eine Person benannt wird, die im Todesfall über eine Organ- und Gewebespende entscheiden soll.

Der Organspendeausweis wird nirgends registriert. Die Entscheidung kann jederzeit mit einem neuen Ausweis geändert werden.

Am 5. Juni ist der Tag der Organspende. Er soll vor allem Vorurteile bei den Menschen zum Thema Organspende abbauen und sie motivieren, sich für oder gegen eine Organspende zu entscheiden und dies auf einem Organspendeausweis festzuhalten.

Weitere Informationen zur Organspende sind im Internet unter www.svlfg.de/organspende und www.bzga.de sowie www.organspende-info.de zu finden.

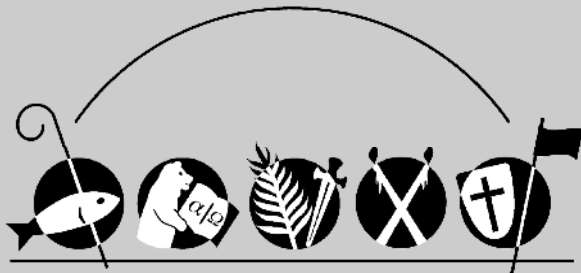
Haus der Bauern in Freiburg:

Weltgartenbauausstellung FLORIADE in Holland

Eine landwirtschaftliche Reise zur Weltgartenbauausstellung FLORIADE nach Holland organisiert das Haus der Bauern in Freiburg. Die Reise mit abwechslungsreichem Ausflugsprogramm und Hotel am Meer findet vom 15. bis 19. August 2022 statt.

Info und Anmeldung unter: 0761-27133-835.

Kirchliche Nachrichten



Seelsorgeeinheit Zell a. H.

Katholische Kirchengemeinden
St. Ulrich Nordrach
St. Symphorian Zell am Harmersbach
St. Gallus Oberharmersbach
St. Blasius Biberach
St. Mauritius Prinzbach

Adresse: Pfarrhofgraben 3, 77736 Zell a. H.
Telefon: 0 78 35 / 63 58 - 0, Fax: 63 58 - 14
E-Mail: pfarrei.zell@se-zell.de,
Internet: www.se-zell.de
Sparkasse Haslach-Zell:
IBAN: DE32 6645 1548 0026 0094 82
BIC: SOLADES1HAL;
Volksbank Lahr eG:
IBAN: DE09 6829 0000 0029 0278 03
BIC: GENODE61LAH

Pfarrbüro-Sprechzeiten: Mo. - Fr.: 9 - 11 Uhr, Di. + Mi.: 15 - 17 Uhr

Seelsorge: **Pfr. Bonaventura Gerner**, Leiter SE
Pfarrhaus Zell a. H.: 0 78 35 / 63 58 - 12
Pfarrhaus Nordrach: 0 78 38 / 92 78 37
E-Mail: bonaventura.gerner@se-zell.de

Br. Pirmin Heppner, Diakon
Pfarrhaus Zell a. H.: 0 78 35 / 63 58 - 13
Kapuzinerkloster: 0 78 35 / 63 89 - 26
E-Mail: pirmin.heppner@se-zell.de

Anke Haas, Gemeindefereferentin
Pfarrhaus Biberach: 0 78 35 / 54 99 75
E-Mail: anke.haas@se-zell.de

Matthias Hoppe, Diakon
Pfarrhaus Zell a. H.: 0 78 35 / 63 58 - 19
E-Mail: matthias.hoppe@se-zell.de

Liebe Mitchristen in der Seelsorgeeinheit!

Bei den Navajos, einem nordamerikanischen Indianerstamm, gibt es einen interessanten Brauch:

Wenn sie einen Teppich herstellen, weben sie in einer kleinen Ecke des Teppichs einen kleinen Fehler ein. Diesen Webfehler betrachten sie als die Stelle, an der der Geist in den Teppich hineingeht und aus ihm herausgeht.

Ich finde das eine interessante Vorstellung:

Da, wo das sonst immer gleiche Muster unterbrochen wird, da bekommt der Geist eine Chance!

Bei dieser Geschichte habe ich gleich an unser Pfingstfest gedacht:

Als die Jünger sich vom Heiligen Geist begeistern ließen, als sie begeistert das Evangelium verkündet haben, da haben viele Menschen in ihrem Umfeld gedacht: Die haben doch einen »Web-Fehler«, die sind doch verrückt geworden oder zumindest betrunken.

Die Geschichte der Kirche beginnt also mit dem Hereinbrechen des Heiligen Geistes, nicht mit einem exakten Muster, wie Kirche zu sein hat. Ängstliche Menschen werden dadurch mutig, Zögernde geraten in Bewegung, begeisterte Menschen erzählen von dem, was ihr Herz erfüllt. Und es werden immer mehr Leute, die einen neuen Aufbruch wagen.

Ich wünsche uns als Kirche heute an Pfingsten, dass wir uns inspirieren lassen von der Webkunst der Navajos, dass wir unsere individuellen kleinen Webfehler zulassen als Tore für den Heiligen Geist.

Ich wünsche uns, dass es uns gelingt, die Menschen zu begeistern und auf das Evangelium neugierig zu machen.

Ich wünsche uns Offenheit für Überraschendes und Neues, dass wir auch in veränderten Situationen und Strukturen nicht an eingefahrenen Strukturen festhalten, sondern mit dem Heiligen Geist rechnen, der uns stärken will.

Gönnen wir uns kleine Auszeiten für Stille und Gebet, gönnen wir uns den Sonntag als Unterbrechung unseres Alltags und unterbrechen wir ganz bewusst »alte« Verhaltensmuster, weil manches »immer schon so war«. Wenn dann jemand zu uns sagt: »Du hast doch einen Webfehler!«, dann können wir vielleicht gelassen und lächelnd antworten: »Gott sei Dank!«

Ich wünsche uns allen ein »geisterfülltes« Pfingstfest!

Herzliche Grüße

Ihre Gemeindefereferentin Anke Haas

Informationen, Termine und Veranstaltungen in der Seelsorgeeinheit Zell

Goldenes Priesterjubiläum Pfr. i. R. Alfred Haas

Am 22.05.2022 hat sich zum fünfzigsten Mal gejährt, dass Alfred Haas durch Handauflegung und Gebet zum Priester geweiht wurde.

Seit vielen Jahren verbringt er nun seinen wohlverdienten Ruhestand in seiner Heimat Oberharmersbach.

In unserer Seelsorgeeinheit arbeitet er auch nach besten Kräften, mit Freude, viel Engagement und mit seinem ihm eigenen Temperament und Herzblut weiterhin als Priester mit, wofür ihm die kirchlichen Gremien ein ganz herzliches „Danke!“ und »Vergelt's Gott!« sagen.

Es ist für uns eine Selbstverständlichkeit und eine große Freude, dieses schöne Jubiläum mit ihm zu feiern. Die ehren- und hauptamtlichen Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen und alle Pfarrangehörigen gratulieren zum Goldenen Priesterjubiläum ganz herzlich!

Vor allem aber sei ihm Gesundheit und Gottes reicher Segen geschenkt.

Den Fest- und Dankgottesdienst feiern wir am **Pfingstmontag, 06. Juni, um 9.30 Uhr** in St. Gallus Oberharmersbach.

Der Jubilar wünscht ausdrücklich keine persönlichen Geschenke. Vielmehr ist es ihm ein Anliegen, mit der Kollekte im Gottesdienst das Soziale Netzwerk in Oberharmersbach und unser Seniorenzentrum St. Gallus in Zell a. H. zu unterstützen.

Auf Wunsch des Jubilars wird auf einen Empfang verzichtet. Herzlich laden wir zur Eucharistiefeier ein!

Für das Seelsorgeteam, Pfr. Bonaventura Gerner
Für den Pfarrgemeinderat, Dr. Ansgar Horsthemke
Für das Gemeindeteam, Monika Bleier

Festliche Singmesse des Männerchors Liederkranz Unterharmersbach mit Bläserensemble am Pfingstsonntag um 19.00 Uhr in der Wallfahrtskirche

Nach fast 3 Jahren konnte auch endlich »Der Männerchor« MGV Liederkranz Unterharmersbach seine gesanglichen Aktivitäten wieder aufnehmen.

Der Männerchor unter der Leitung von Thomas Dreher wird am Pfingstsonntag um 19.00 Uhr den Festgottesdienst in der Wallfahrtskirche »Maria zu den Ketten« mit der alpenländischen Singmesse von Siegfried Singer musikalisch umrahmen. Begleitet wird der Chor von einem Bläserensemble der Musikkapellen aus Zell und Unterharmersbach. Der Männerchor möchte hiermit auch die Anerkennung für die verstorbenen Mitglieder des Vereins zum Ausdruck bringen, dass sie nicht vergessen wurden. Insbesondere die Sänger, bei denen sich der Chor wegen der Einschränkungen während der Coronaphase nicht musikalisch verabschieden konnte.

Zum Festgottesdienst sind die Bevölkerung und die Freunde des MGV Liederkranz herzlich willkommen.



»Komm Heiliger Geist, erfülle die Herzen deiner Gläubigen«

**Ökumenischer Gottesdienst
am Pfingstmontag, 6. Juni 2022**

Herzliche Einladung zum Ökumenischen Gottesdienst am

**Pfingstmontag, 6. Juni 2022, um 10.00 Uhr
in der Pfarrkirche St. Symphorian Zell**

Über viele Mitfeiernde freuen sich die

Evangelische und Katholische Kirchengemeinde Zell

Pilgerfahrt nach Schönstatt am 24. – 25. September 2022

Unter dem Leitwort: »Mit dir« steht die zweitägige Buswallfahrt aus fast allen Teilen unserer Erzdiözese nach Schönstatt bei Vallendar am Rhein.

Die Pilgerfahrt will uns erfahren lassen, wie gut es tut, miteinander den Weg des Glaubens zu gehen. Recht herzlich möchten wir Sie dazu einladen!

Kosten:	Fahrt und Vollpension 193,- € pro Person
Anmeldeschluss:	10.08.2022
Anmeldung über:	Maria und Gottfried Schöner Im Gansflug 8 77781 Biberach Tel.: 07835/7406
Busverantwortliche:	Maria Schöner

Abfahrt für die Teilnehmer der Seelsorgeeinheit Zell a. H. ist um 6.35 Uhr in Biberach am Gasthaus Kreuz.

Prospekte hierzu liegen in den Schriftenständern der Kirche Ihrer Seelsorgeeinheit aus.

Bauarbeiten an der Kirche Nordrach

Aufgrund der Bauarbeiten bei der Pfarrkirche St. Ulrich in Nordrach ist die Behindertenrampe seit 25. Mai 2022 voraussichtlich drei Wochen nicht begehbar.

Herzliche Einladung zum Gebet für Deutschland!

WARUM: Um unser Land, das aktuell eine der schwersten Krisen seiner Geschichte erlebt, der Gottesmutter anzuvertrauen, und sie um Hilfe für alle Bürger zu bitten, um Einheit und Frieden.

WANN: Jeden Samstag um 19 Uhr am Marienbrunnen vor der Wallfahrtskirche Maria zu den Ketten in Zell a. H.

WO: Wir wollen nicht nur zuhause oder in der Kirche beten, sondern ein öffentliches Zeichen des Gebetes an jedem Ort setzen. In allen Städten, Gemeinden und Dörfern Deutschlands an öffentlichen Orten.

WER: Jeder, dem die Zukunft unseres Landes ein Herzensanliegen ist. Laden Sie Freunde, Bekannte und Nachbarn ein, nehmen Sie Kerzen mit und beten Sie!

WIE: Beten Sie den Rosenkranz, singen Sie Lieder! Dauer: max. 30 Minuten

WIE LANGE: Bis die aktuelle Gesellschaftskrise sich friedlich gelöst hat

INFO: Starten Sie selber ein Rosenkranzgebet oder schließen Sie sich einer bestehenden Initiative an. Aktuelle Informationen gibt es laufend unter:

<https://t.me/deutschlandbetet>
INITIATIVE DEUTSCHLAND BETET
www.deutschland-betet-rosenkranz.de

Empfehlungen der Erzdiözese Freiburg zur Feier der Liturgie in Zeiten der Corona-Pandemie (ab 17.05.2022)

Auch in den Kirchen besteht nun keine Verpflichtung zum Tragen einer Maske mehr.

Das Tragen eines Atemschutzes (Standards FFP2 oder vergleichbar) oder einer medizinischen Maske wird in Innenräumen generell empfohlen.

Die Abstandsregelungen sind aufgehoben. Wechselseitige Rücksichtnahme durch das Einhalten von Mindestabständen wird ebenfalls weiterhin empfohlen.

Die Mitfeiernden haben weiterhin die Möglichkeit sich die Hände zu desinfizieren.

Personen mit Infektionssymptomen werden gebeten, nicht an gottesdienstlichen Feiern teilzunehmen.

Die Spendung der Mundkommunion in der Messfeier kann durch Hinzutreten der Gläubigen am Ende der Kommunion-austeilung erfolgen.

Bitte nehmen Sie aufeinander Rücksicht.

Beichtgelegenheiten

Siehe Rubrik Kapuzinerkloster und Wallfahrtskirche

Überregionale Veranstaltungen

Rat und Hilfe bei Anliegen rund um Arbeits- und Sozialrecht Katholische Arbeitnehmerbewegung (KAB) Freiburg



Wir begleiten Menschen auf der Suche nach Lösungen bei Fragen zur Rente (Vorsorge- und Renteninformation, Erwerbsminderungsrente...), Arbeit (Arbeitnehmerbelange, Kündigung...) und sozialen Leistungen (Kranken- und Pflegeversicherung, Arbeitslosigkeit...)

Wir geben Ratsuchenden kostenlos Informationen, helfen bei Formularen, verweisen an die richtigen Stellen/ Behörden, stellen Kontakte her.

Wir sind ein Team von ehrenamtlichen Mitarbeitern und

sind (ehemalige) Betriebsräte, Gewerkschafter, Arbeitsrichter, Schuldnerberater, Versicherungsberater der dt. Rentenversicherung u.a.

Sie erreichen uns über die Telefonhotline der Katholischen Arbeitnehmer-Bewegung (KAB)

Montag – Freitag von 17 – 19 Uhr (außer an Feiertagen) unter der Nummer

0800 728 8 44533

0800 RAT u HILFE

Kinderhilfe Bethlehem

Dr. Hiyam Marzouqa zu Gast in Freiburg

Die Chefarztin des Caritas Baby Hospitals in Bethlehem, Frau Dr. Hiyam Marzouqa kommt nach Freiburg. Alle Spenderinnen und Spender sind herzlich zu dem aktuellen Informationsabend am **Freitag, den 24. Juni 2022**, um 19.00 Uhr in den Franziskussaal, Prinz-Eugen-Str. 2 in Freiburg eingeladen. Der Eintritt ist frei.

Anmeldung: bis 22. Juni 2022 unter Tel. 0761/200314 (vormittags) oder E-Mail khb@caritas.de.

Gottesdienstordnung der Seelsorgeeinheit Zell a. H.

vom 4. Juni 2022 bis 12. Juni 2022 (für Zell a. H., Nordrach, Oberharmersbach, Biberach und Prinzbach)

Samstag, 4. Juni

RENOVABIS-Kollekte

Wallfahrtskirche Maria zu den Ketten, Zell a. H.	9:00 Uhr	Wallfahrtsgottesdienst: Eucharistiefeier mit Predigt und sakramentalem Segen
	10:00 Uhr	Eucharistische Anbetung (bis 11 Uhr)
St. Gallus, Oberharmersbach	21:00 Uhr	Lichtfeier mit der Bitte um den Hl. Geist für alle persönlichen Anliegen und die Anliegen in der Welt.

Sonntag, 5. Juni, Pfingsten - Hl. Bonifatius, Bischof, Glaubensbote

L1: Apg 2,1-11, L2: 1 Kor 12,3b-7.12-13, Ev: Joh 20,19-23

RENOVABIS-Kollekte

St. Symphorian, Zell a. H.	10:45 Uhr	Eucharistiefeier mitgestaltet durch den Kirchenchor
Wallfahrtskirche Maria zu den Ketten, Zell a. H.	8:00 Uhr	Eucharistiefeier
	19:00 Uhr	Eucharistiefeier mitgestaltet durch den Männerchor Liederchor Unterharmersbach und ein Bläserensemble
Michaelskapelle, Zell-UH	13:30 Uhr	Rosenkranz
St. Ulrich, Nordrach	9:15 Uhr	Eucharistiefeier
St. Gallus, Oberharmersbach	8:30 Uhr	Rosenkranz
	9:00 Uhr	Eucharistiefeier - anschl. Krankenkommunion durch die Kommunionhelfer Anmeldung im Pfarrbüro
Mariahilf-Kapelle, Oberharmersbach	14:00 Uhr	Rosenkranz für den Frieden in der Welt und in persönlichen Anliegen
St. Blasius, Biberach	10:45 Uhr	Eucharistiefeier
	18:00 Uhr	Rosenkranz für den Frieden

Montag, 6. Juni, Pfingstmontag

L1: Apg 19,1b-6a, L2: Röm 8,14-17, Ev: Joh 3,16-21

St. Symphorian, Zell a. H.	10:00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst
Wallfahrtskirche Maria zu den Ketten, Zell a. H.	8:00 Uhr	Eucharistiefeier
St. Gallus, Oberharmersbach	9:30 Uhr	Eucharistiefeier anl. des goldenen Priesterjubiläums von Pfr. Alfred Haas Die Kollekte ist für das Soziale Netzwerk, Oberharmersbach und für das Seniorenzentrum St. Gallus, Zell a. H. bestimmt Gehbehinderte: bitte in 1. Bank Männerseite Mundkommunion: am Ende der Kommunionausteilung (lt. Corona-Regelung)
St. Mauritius, Prinzbach	10:45 Uhr	Eucharistiefeier mitgestaltet durch den Kirchenchor

Dienstag, 7. Juni

Wallfahrtskirche Maria zu den Ketten, Zell a. H.	7:10 Uhr	Laudes
	7:30 Uhr	Eucharistiefeier
St. Gallus, Oberharmersbach	9:00 Uhr	Stille Anbetung
	18:30 Uhr	Eucharistiefeier 1. Gedächtnis für Elisabeth Berger geb. Ronecker

Mittwoch, 8. Juni

Wallfahrtskirche Maria zu den Ketten, Zell a. H. 17:15 Uhr **Rosenkranz**
 18:00 Uhr **Eucharistiefeier**

Donnerstag, 9. Juni

Wallfahrtskirche Maria zu den Ketten, Zell a. H. 7:10 Uhr **Laudes**
 7:30 Uhr **Eucharistiefeier**
Gebetsgedenken für Lorenz Münchenbach
 St. Blasius, Biberach 18:30 Uhr **Eucharistiefeier**
Gebetsgedenken für Finn Pfundstein; die armen Seelen

Freitag, 10. Juni

Wallfahrtskirche Maria zu den Ketten, Zell a. H. 7:10 Uhr **Laudes**
 7:30 Uhr **Eucharistiefeier**
 St. Gallus, Oberharmersbach 9:00 Uhr **Stille Anbetung**

Samstag, 11. Juni

Wallfahrtskirche Maria zu den Ketten, Zell a. H. 9:00 Uhr **Wallfahrtsgottesdienst:**
 Eucharistiefeier mit Predigt und sakramentalem Segen
 St. Ulrich, Nordrach 19:00 Uhr **Eucharistiefeier**
 Segnung von Salz und Wasser
Gebetsgedenken für Josef Schwendemann u. verst. Angeh.; Maria Anna Trayer, Theresia u. August Oehler, Hedwig u. Josef Holzmann, Franziska u. Heinz Kählich, Jutta Zimmermann
 St. Mauritius, Prinzbach 13:00 Uhr **Wortgottesdienst mit Trauung von Manuela Himmelsbach und Fabian Echle**

Sonntag, 12. Juni, Dreifaltigkeitssonntag

L1: Spr 8,22-31, L2: Röm 5,1-5, Ev: Joh 16,12-15

St. Symphorian, Zell a. H. 10:45 Uhr **Eucharistiefeier**
 Segnung von Salz und Wasser
 Wallfahrtskirche Maria zu den Ketten, Zell a. H. 8:00 Uhr **Eucharistiefeier**
Gebetsgedenken für Ralf Wagner u. verst. Angeh.
 19:00 Uhr **Eucharistiefeier**
Gebetsgedenken für Angeh. der Fam. Breig; Gustav Kammerer u. verst. Angeh.; Anna u. Friedrich Isermann
 Michaelskapelle, Zell-UH 13:30 Uhr **Rosenkranz**
 St. Gallus, Oberharmersbach 8:30 Uhr **Rosenkranz**
 9:00 Uhr **Eucharistiefeier - Gallus-Kollekte**
 Segnung von Salz und Wasser
Gebetsgedenken in einem besonderen Anliegen
 Mariahilf-Kapelle, Oberharmersbach 14:00 Uhr **Rosenkranz für den Frieden in der Welt und in persönlichen Anliegen**
 St. Blasius, Biberach 10:45 Uhr **Eucharistiefeier**
 Segnung von Salz und Wasser
Gebetsgedenken für Eugen Gissler u. verst. Angeh.; Rosa u. Fridolin Schilli, Dietmar Bähr, Severin u. Maria Willmann
 18:00 Uhr **Rosenkranz für den Frieden**



**Kapuzinerkloster
und Wallfahrtskirche**

Adresse: Klosterstraße 1, 77736 Zell a. H.
 Telefon: 0 78 35 / 63 89 - 0
 Fax: 0 78 35 / 63 89 - 50
 E-Mail: zell@kapuziner.org
 Internet: www.kapuziner.org

Klosterpforte: **Sprechzeiten:** 8.30 - 11.30 Uhr
 14.00 - 17.30 Uhr
 19.00 - 20.30 Uhr

Wallfahrt: Telefon: 0 78 35 / 63 89 - 0
 E-Mail: wallfahrt.zell@kapuziner.org

Haus der Begegnung: Telefon: 0 78 35 / 63 89 - 18
 Fax: 0 78 35 / 63 89 - 40
 E-Mail: hdb.zell@kapuziner.org

Bruder Berthold: berthold.oehler@kapuziner.org
 Wallfahrtsleiter

Gottesdienste:

Siehe Gottesdienstordnung der Seelsorgeeinheit Zell a. H.

Pfingsten

5. Juni 2022	Pfingstsonntag
8.00 Uhr	Eucharistiefeier mit Predigt
19.00 Uhr	Eucharistiefeier mit Predigt mit dem Männerchor Liederkranz Unterharmersbach & einem Bläserensemble
6. Juni 2022	Pfingstmontag
8.00 Uhr	Eucharistiefeier (Keine Abendmesse!)

HINWEIS für Fronleichnam

Am 16. Juni 2022, Fronleichnam, 8.00 und 19.00 Uhr Eucharistiefeier mit Predigt.

Rosenkranzgebet:

Täglich 17.00 Uhr (mittwochs 17.30 Uhr).

Beichtgelegenheit:

Dienstag, Donnerstag, Freitag und Samstag: 15 bis 16.30 Uhr.
Samstags: 10.00 bis 11.30 Uhr.

Beichtgespräche zu anderen Zeiten können auch telefonisch vereinbaren.

Samstags-Pilgern

am 4. Juni – mit Pater Pius

Zum Pilgern muss man nicht nach Spanien, Italien oder Israel. Pilgern kann man auch vor der Haustür. – Raus in die schöne Natur. Gemeinsam Auf-dem-Weg-Sein, gleichzeitig In-sich-Gehen. Das bietet die spirituelle Wanderung, die am **Samstag, 4. Juni**, vom Kapuzinerkloster aus durchgeführt wird. – Treffpunkt ist um 10.15 Uhr vor der Klosterpforte.

Wer möchte, kann zuvor noch um 9 Uhr die Wallfahrtsmesse besuchen. Die Wegstrecke beträgt etwa 12 km.

Rückkehr ist voraussichtlich ca. 16 Uhr.

Bitte Rucksackverpflegung und Getränke mitbringen, gutes Schuhwerk und witterungsangepasste Kleidung. Während oder am Ende der Wanderung ist eine Einkehr vorgesehen.

Unterwegs gibt es den einen oder anderen spirituellen Impuls,

der zum Innehalten und zur Besinnung einlädt. Teilstrecken des Weges werden im Schweigen gegangen. Aber auch das Gespräch und das Gesellige kommen nicht zu kurz. Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine kleine Spende ist willkommen. Anmeldung ist nicht erforderlich.

Weitere Termine für das Samstags-Pilgern im Jahr 2022 sind: 30. Juli, 17. September, 8. Oktober.

Wandern und Singen mit P. Pius

vom 15.06 – 19.06. 2022

im Haus der Begegnung, Zell a. H.

Für ein paar Tage aussteigen aus dem Alltag – Unterwegs-Sein im Schwarzwald – Miteinander wandern und singen. Das verbindet und macht Freude. Wir machen uns auf den Weg durch Täler und auf Höhen rund um Zell am Harmersbach. Gottes gute Schöpfung mit Herz und Sinnen wahrnehmen, die freie Zeit genießen und dabei wieder auftanken und Kraft schöpfen. Die Natur, biblische Texte und meditative Impulse geben Anregungen, über die eigenen Lebens-WEG-erfahrungen nachzusinnen. Stille Zeiten und Schweigephase sind Nährboden für ein aufmerksames Wahrnehmen und Nachspüren.

Körperübungen am Tagesbeginn sowie Gebärdengebete und Gebärdenlieder (auch unterwegs) und gottesdienstliche Feiern vervollständigen das spirituelle Angebot.

Am Abend lassen wir den Tag in gemütlicher Runde – im Gespräch und Miteinander-Singen – ausklingen.

An Fronleichnam schließen wir uns am Vormittag einer Fronleichnamprozession in der Seelsorgeeinheit Zell an.

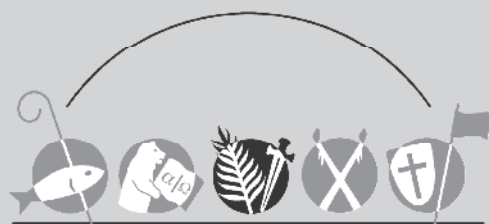
Am Samstagmorgen nehmen wir an der Wallfahrtsmesse in der Wallfahrtskirche teil. Am Sonntag feiern wir die Eucharistie unter uns in der Kleingruppe im Meditationsraum des HdB. Für die (bei gutem Wetter) vorgesehenen Wanderungen ist eine gewisse Grundkondition von Vorteil.

Bitte Rucksack, Trinkflasche, Regen- und Sonnenschutz sowie Stöcke (wer solche benutzen will) mitbringen!

Beginn: 15.06. um 18.30 Uhr. Ende: 19.06. ca. 13.30 Uhr.

Kosten insgesamt: (Unterkunft, Vollverpflegung, Kursgebühr): 275,- €.

Leitung: P. Pius Kirchgessner, Kapuziner, Exerziten- und Meditationsleiter.



Kath. Kirchengemeinde
St. Symphorian Zell a. H.

Adresse: Pfarrhofgraben 3, 77736 Zell a. H.

Telefon 0 78 35 / 63 58 - 0

Fax 0 78 35 / 63 58 - 14

E-Mail pfarre.zell@se-zell.de

Pfarrbüro: Sprechzeiten Mo. bis Fr. 9.00 - 11.00 Uhr
Di. und Mi. 15.00 - 17.00 Uhr

Seelsorgerinnen und Seelsorger

siehe unter »Seelsorgeeinheit Zell a. H.«

Gottesdienste:

Alle Gottesdienste vom 04. bis 12. Juni 2022 finden Sie unter der Rubrik Seelsorgeeinheit Zell a. H.

Termine / Veranstaltungen

Entsprechend den geltenden Hygienebedingungen finden folgende Angebote statt:

Mo., 19.30 Uhr: Kirchenchorprobe im Pfarrheim.

Fr., 19.30 Uhr: Joy&Fun-Chorus: Probe im Pfarrheim.

Freie Plätze im kleinen Ferienlager

Zeitraum: 22. August – 3. September 2022

Zielgruppe: Kinder zwischen acht und 13 Jahren

Kosten: Mindestbeitrag: 240 €

Unterstützungsbeitrag: 260 €
(Geschwisterrabatt 50 €)

Unser Ziel: Schloss Ebersberg
in der Gemeinde Auenwald

Anmeldung: per E-mail
(anmeldung@kleines-lager.de)
oder über unsere Homepage
(www.kleines-lager.de)

Männerchor Liederkranz Unterharmersbach singt am Pfingstsonntag in der Wallfahrtskirche

Der Männerchor unter der Leitung von Thomas Dreher wird am Pfingstsonntag um 19.00 Uhr den Festgottesdienst in der Wallfahrtskirche »Maria zu den Ketten« mit der alpenländischen Singmesse von Siegfried Singer musikalisch umrahmen. Begleitet wird der Chor von einem Bläserensemble der Musikkapellen aus Zell und Unterharmersbach.

Weiteres lesen Sie unter der Rubrik »Informationen, Termine und Veranstaltungen in der Seelsorgeeinheit Zell a. H.«



»Komm Heiliger Geist, erfülle die Herzen deiner Gläubigen«

**Ökumenischer Gottesdienst
am Pfingstmontag, 6. Juni 2022**

Herzliche Einladung zum Ökumenischen Gottesdienst am
**Pfingstmontag, 6. Juni 2022, um 10.00 Uhr
in der Pfarrkirche St. Symphorian Zell**

Über viele Mitfeiernde freuen sich die

Evangelische und Katholische Kirchengemeinde Zell

Arche Noah – Zeller Krabbelkinder an Bord –

Treffen der Ökumenischen Krabbelgruppen:

im Katholischen Pfarrheim:

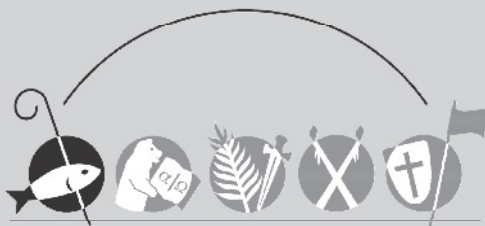
Krabbelmäuse: mittwochs 09.30 – 11.00 Uhr

Schneckengruppe: donnerstags 09.30 – 11.00 Uhr

im Evangelischen Gemeindesaal:

Raupengruppe: dienstags 09.30 – 11.00 Uhr

Igelgruppe: derzeit leider noch keine Treffen



**Kath. Kirchengemeinde
St. Ulrich Nordrach**

Adresse: Im Dorf 22, 77787 Nordrach
Telefon: 0 78 38 / 9 58 11
Fax: 0 78 38 / 14 65
E-Mail: pfarrei.nordrach@se-zell.de

Pfarrbüro: **Sprechzeiten:** Mo., Mi. und Fr. geschlossen!
Dienstag, 15.00 – 17.00 Uhr
Donnerstag, 9.00 – 11.00 Uhr

Seelsorgerinnen und Seelsorger
siehe unter »Seelsorgeeinheit Zell a. H.«

Pfarrbüro geschlossen!

Bitte beachten Sie:

Das Pfarrbüro ist bis einschl. Freitag, 17. Juni, geschlossen.

In dringenden seelsorglichen Angelegenheiten wenden Sie sich bitte direkt an die jeweiligen Seelsorger, das Pfarrbüro in Zell (07835/6358-0) oder an die anderen Pfarrbüros unserer Seelsorgeeinheit.

Die Kontaktdaten finden Sie im Amtsblatt oder auf unserer Homepage unter www.se-zell.de.

Die Segnung von Salz und Wasser findet in dem Gottesdienst am Samstag, 11. Juni um 19.00 Uhr statt.

Bauarbeiten an der Kirche Nordrach

Aufgrund der Bauarbeiten bei der Pfarrkirche St. Ulrich in Nordrach ist die Behindertenrampe seit 25. Mai, 2022 voraussichtlich drei Wochen nicht begehbar.

Kath. Öffentliche Bücherei im Pfarrheim ist geöffnet:

Dienstag von 16.00 – 17.30 Uhr.

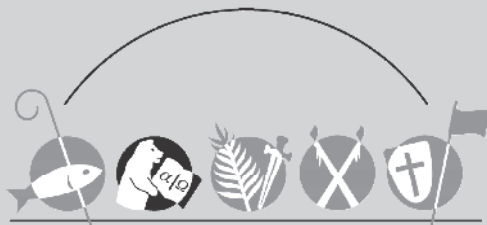
Sonntag von 10.00 – 11.30 Uhr. Die Ausleihe ist kostenlos!

Eltern-Kind-Gruppe im Pfarrheim Nordrach:

für Eltern mit Kindern bis 3 Jahren **dienstags 9.00 – 10.30 Uhr.**
Info bei Jule Asal, Tel.: 07838/4799988.

Wir gedenken der Toten der Woche

06.06.16	Rudolf Wild
06.06.20	Gertrud Walter
07.06.06	Hermann Hassa
08.06.11	Margarete Dettling
08.06.18	Hans Göhringer
zw. 08.06. u. 10.06.14	Hans Huber
11.06.13	Hilda Schwarz



**Kath. Kirchengemeinde
St. Gallus Oberharmersbach**

Adresse: Dorf 44, 77784 Oberharmersbach
Telefon: 0 78 37 / 2 33
Fax: 0 78 37 / 16 39
E-Mail: pfarrei.oberharmersbach@se-zell.de
Internet: www.se-zell.de

Pfarrbüro: **Sprechzeiten:** Mo. 15.30 – 17.30 Uhr
Di. und Fr. 9.00 – 11.00 Uhr

Seelsorgerinnen und Seelsorger
siehe unter »Seelsorgeeinheit Zell a. H.«

Wir gedenken der Toten der Woche

05.06.2007 Hilda Atamaniuk geb. Berger
 06.06.2000 Franz Kempf, Nockenstadt
 06.06.2018 Theresia Nikola geb. Federspiel
 07.06.1997 Franz Lehmann, Durben
 08.06.1999 Hubert Fritsch
 09.06.2003 Hubert Kienzle
 09.06.2018 Hubert Schwarz, Holdersbach
 10.06.2004 Rudolf Vollmer
 10.06.2014 Ludwig Schnaiter
 11.06.1999 Brigitte Lehmann geb. Hug
 11.06.2020 Rita Kornmayer geb. Nock

Nachrichten

Die Röm.-katholische Kirchengemeinde Zell a.H.

sucht zum 01.09.2022 für das Pfarrzentrum in Oberharmersbach eine

Reinigungskraft

mit einem Stundenumfang von 8 Stunden/Woche

Wir erwarten:

- Selbstständiges und zuverlässiges Arbeiten

Wir bieten:

- Einen unbefristeten Arbeitsvertrag
 - Vergütung nach der AVO der Erzdiözese Freiburg
 - Betriebliche Zusatzversorgung

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an:

Erzdiözese Freiburg c/o Verrechnungsstelle für Kath. Kirchengemeinden Lahr
 Gertrud Wangler
 Gutenbergstraße 37, 77933 Lahr
 Telefon: 0 78 21 / 90 99 22
 E-Mail: gertrud.wangler@vst-lahr.de
 Oder an das Pfarrbüro in Oberharmersbach, Tel. 0 78 37/2 33

Goldenes Priesterjubiläum Pfr. i. R. Alfred Haas

Nähere Informationen finden Sie unter »Nachrichten der SE«.

Herzliche Einladung zur Lichtfeier am Vorabend des Pfingstfestes

Liebe Gemeinde,

wie schon Tradition, laden wir Sie am 04. Juni um 21.00 Uhr zum gemeinsamen Beten und Singen in unsere Pfarrkirche

ein. Gemeinsam wollen wir für uns und in den Anliegen von Gemeinde, Kirche und Welt um Gottes Kraft und Gottes Beistand bitten und uns auf das Pfingstfest einstimmen.

Fronleichnam - Voranzeige

Liebe Gemeinde,

bald steht der Fronleichnamstag wieder vor der Tür.

Um das Brauchtum zu erhalten, entlang des Prozessionsweges wieder schöne Blumenteppeiche zu legen, sind wir auf Blumen- und Blütenspenden angewiesen. Da in den letzten Jahren die Bereitschaft zum Bringen von Blumen und Blüten immer weniger wurde, hier nochmals die Bitte und der Aufruf, uns beim Sammeln der Blüten und Gräser usw. zu unterstützen. Abgegeben bzw. abgestellt werden können diese am Mittwoch, 15.06.2022, ab 10.00 Uhr im Bauhof in der Scheune. Ab 14:00 Uhr fangen wir an, die Teppiche zu legen. Wir würden uns über tatkräftige Unterstützung beim Legen der Blumenteppeiche sehr freuen.

Ein herzliches Vergelt's Gott im Voraus

Das Organisationsteam

Die Segnung von Salz und Wasser

findet im Gottesdienste am 12.06.2022 um 9.00 Uhr statt:

Termine/Veranstaltungen

Entsprechend den geltenden Hygienebedingungen finden folgende Angebote statt:



Kath. öffentliche Bücherei St. Gallus:

DIE BÜCHEREI
 Katholische öffentliche Büchereien

Am Pfingstsonntag, 05.06.2022, bleibt die Bücherei geschlossen. Wir bitten um Beachtung!

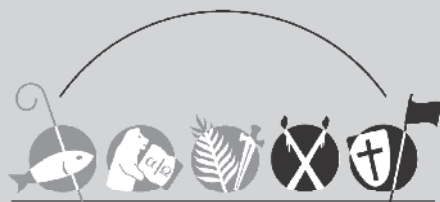
Seniorengymnastik:

Während der Pfingstferien findet keine Seniorengymnastik statt. Nächster Termin: 22.06.2022.

Krabbelgruppe:

Donnerstag, 9.30 – 11.00 Uhr, Pfarrzentrum, für Kinder von 6 Mon. – 3 Jahre – Nähere Infos und Anmeldung bei Julia Rombach (Tel. 07837 9229933).

Bitte beachten Sie auch die Rubrik:
 »Informationen, Termine und Veranstaltungen in der Seelsorgeeinheit Zell a. H.«



Kath. Kirchengemeinden
 St. Blasius Biberach
 St. Mauritius Prinzbach

Adresse: Friedenstraße 28, 77781 Biberach
 Telefon: 07835/3347
 Fax: 07835/549974
 E-Mail: pfarrei.biberach@se-zell.de

Pfarrbüro: Sprechzeiten:
 Mo., Di., Fr.: 9.00 – 11.00 Uhr

Seelsorgerinnen und Seelsorger
 siehe unter Seelsorgeeinheit Zell a.H.

! Neuer Prozessionsweg !

Voranzeige – Fronleichnam am Donnerstag, den 16.06.2022, in Biberach

Gerne laden wir Sie alle recht herzlich zum gemeinsamen Gottesdienst an Fronleichnam ein. Wir beginnen mit der Eucharistiefeier um 9.00 Uhr in unserer Pfarrkirche.

Der Prozessionsweg gestaltet sich in diesem Jahr ganz neu und in »abgespeckter« Form.

Gegen 10.00 Uhr machen wir uns auf den Weg zum Haus Kapellenblick. Von dort aus geht es zur neuen Ortsmitte. Hier gibt es ausreichend Sitzmöglichkeiten, so dass viele von Ihnen auch sitzend an den Feierlichkeiten teilnehmen können. Hier, in der neuen Ortsmitte, werden wir auch gemeinsam die Flurprozession gegen 11.30 Uhr beenden.

Wir freuen uns über zahlreiche Besucher, die mit uns gemeinsam diesen neuen, schön gestalteten Prozessionsweg gehen möchten.

Die Segnung von Salz und Wasser findet in unseren Gottesdiensten wie folgt statt:

Biberach am Sonntag, 12. Juni um 10.45 Uhr

Prinzbach am Montag, 13. Juni um 18.30 Uhr

»Es muss etwas ungewöhnlich Heiliges im Salz sein:

Man findet es in unseren Tränen und im Meer«

(Khalil Gibran 1883 - 1931)

Schönstattbewegung – Pilgerfahrt nach Schönstatt vom 24. – 25. September 2022

Anmeldungen bis 10. August 2022 über Maria und Gottfried Schöner (Tel. 07835/7406) Nähere Informationen finden Sie in den gemeinsamen Nachrichten der Seelsorgeeinheit.



Wir starten wieder!

Liebe Kinder, Jugendliche und Eltern,

nach einer sehr langen Zwangspause starten wir nun endlich wieder mit unseren Proben! Ihr habt Spaß am Singen und der Musik? Dann freuen wir uns auf das gemeinsame Singen mit euch!

Wann? jeden Mittwoch (außer in den Schulferien)
Uhrzeit? 16.15 Uhr bis 17.15 Uhr
Wo? Chorsaal in Biberach
Alter? ab 3 Jahren bis ∞
Kontakt? ilka@froeschbach9.de oder 07835/548675

Bitte beachten Sie auch die Rubrik:
 »Informationen, Termine und Veranstaltungen
 in der Seelsorgeeinheit Zell a. H.«

Jehovas Zeugen Versammlung Haslach

Versammlung Haslach
 Günther Heiss, Steinacherstraße 11,
 77716 Haslach
 Jehovas Zeugen im Internet: www.Jehovaszeugen.de

Samstag, 4. Juni 2022

18.00 Uhr: Biblischer Vortrag. Thema: »Wie Liebe und Glaube die Welt besiegen«.

18.40 Uhr: Wachturm-Bibelstudium. Thema: »Was Älteste von Paulus lernen können« - 1. Korinther 11:1.

Mittwoch, 8. Juni 2022

19.00 Uhr: Unser Leben und Dienst als Christ. Besprechung biblischer Themen und fortlaufender Kurs im Vermitteln der biblischen Botschaft.

20.05 Uhr: Glücklich – für immer. Ein interaktiver Bibelkurs.

Thema: »Wie ist Jehova?« Lektion 07.

Ab sofort werden die Zusammenkünfte wieder in Präsenz im Königreichssaal, Barbarastraße 22, 77756 Hausach, und per Videokonferenz abgehalten. Interessierte Personen sind herzlich eingeladen. Weitere Infos finden Sie hier.

Jehovas Zeugen in Haslach: 07832 – 9998995.

E-Mail: jz-haslach@gmx.de.

Jehovas Zeugen im Internet: www.jw.org.



Evang. Kirchengemeinde Zell a.H.

Pfarrbüro: Kirchstraße 14 b, 77736 Zell a.H.
Vakanzvertreter: Dekan Rainer Becker
Sekretärin: Kerstin Räßle
Telefon: 07835-3083
E-Mail: evang-pfarramt-zell@t-online.de
Homepage: www.eki-zell.de

Unsere Sprechzeiten:

Dienstags u. mittwochs von 8.30 bis 12.30 Uhr, freitags von 8.30 bis 12.00 Uhr und nach Vereinbarung.

Außerhalb dieser Zeiten freuen wir uns über Ihre Nachricht auf dem Anrufbeantworter u. rufen baldmöglichst zurück.

Gedanken zu Pfingsten 2022:

Aktueller geht es nicht: »Es soll nicht durch Heer und Kraft, sondern **durch meinen Geist geschehen**, spricht der Herr Zebaoth.« (Sacharia 4,6b)

Schwere Waffen in die Ukraine, Deutschland gehört zu den größten Waffenexporteuren der Welt, die Drohung mit Atomwaffen sitzt uns im Nacken. Die »Zeitenwende« bringt uns zurück ins alte militärische Denken, ist also eine Regression. Dieses naive, militärische Sicherheitsdenken ist menschenunwürdig, wie wir an den Bildern der Zerstörung und dem vielhundertfachen Tod von Zivilisten und Militärs sehen. Doch heißt es: »*nicht durch Heer und Kraft*«!

Ein Krieg löst nicht die wirklichen Weltprobleme wie Klimakrise, Epidemie oder das Artensterben. In der *einen Welt* sind wir alle **voneinander abhängig** in einer zukunftsfähigen Natur, wir Christen sagen dazu: *in einer gesegneten Schöpfung*. Vom Öl, Erdgas und der Kohle wollen wir »unabhängig« von Russland werden, dabei begeben wir uns in andere Abhängigkeiten zum Teil auch mit Ländern, die die Menschenrechte nicht gelten lassen. In allem wird deutlich, ein Leben auf dieser Welt kann nur in einer Weltgemeinschaft gelingen. Die **Ökumene** (das heißt: die ganze belebte Erde) gibt dafür eine Perspektive und eine Vision für ein Leben in Harmonie mit der Schöpfung.

Es soll möglich werden »**durch meinen Geist**«, Gottes Geist. Pfingsten als Fest des Heiligen Geistes erinnert uns, was alles möglich wird, wenn wir diesem (Heiligen) Geist lauschen. Plötzlich verstehen Menschen andere, selbst wenn sie eine andere Sprache sprechen. So wie es mir möglich ist, mit unseren ukrainischen Mietern zu sprechen, indem wir gut zuhören, mit Händen und Füßen reden, deutsch, russisch, ukrainisch, englisch versuchen. Dabei ist das Pfingstwunder des gegenseitigen Verstehens heute schon technisch ganz wunderbar zu lösen. Sie sprechen auf Deutsch in Ihr Handy und bekommen die ukrainische Übersetzung geliefert, oder auch

umgekehrt vom Ukrainischen ins Deutsche. – Ein solches Verstehen des Anders in vielen Sprachen soll vor 2000 Jahren am Pfingstfest auch schon möglich gewesen sein!

Durch Gottes Geist werden wir **geistreich**, und unser Gottvertrauen **inspiriert** uns zu gewaltfreien Alternativen. So **begeistert** finden wir Wege zum Leben in einer zivilen Sicherheitslogik. Logisch ist Sicherheit nur, wenn wir einander zum Leben helfen, nicht wenn wir uns totschießen. Wir können unser Bestes tun, indem wir einen systematischen, gewaltfreien, strategischen, zivilen Widerstand organisieren, gegen alle raffgierigen, militaristischen und auf persönliche oder nationale Vorteile Bedachten.

Zahlreiche Wissenschaftler aus vielen Ländern haben vier Anregungen zum Einstieg in die **zivile Friedenslogik** vorgeschlagen.

1. Zivilgesellschaftliche Beziehungen von Gruppen und Mitgliedern in Russland, Ukraine und Deutschland unterstützen, aufbauen und fortführen.
2. Kenntnisse über die Prinzipien des gewaltfreien Widerstands fördern, lehren und lernen.
3. Wissen über Methoden des gewaltfreien Widerstandes vertiefen, insbesondere über solche, die bei Invasionen und Besetzungen mit Erfolg angewandt worden sind.
4. Mit internationalen Organisationen zusammentun, die dem Schalom Gottes und dem mitmenschlichen, mitkreatürlichen Frieden in der Welt verpflichtet sind.

Kooperationspartner in der Welt können sein: Viele Religionen und Christen, die sich von der Bergpredigt (»Selig sind die Friedensstifter« ..., Matthäus 5 – 7) inspirieren lassen.

Lassen Sie sich einladen, inspirieren von Pfingsten und lassen Sie sich begeistern durch den Wochenspruch: »*Es soll nicht durch Heer und Kraft, sondern **durch meinen Geist geschehen**, spricht der Herr.*«

Prädikant Dr. Eberhard Müller

Zum Schutz vor Corona gilt bei allen Gottesdiensten: Wir empfehlen und erbitten das Tragen einer Atemschutzmaske. Diese sollte auch beim Singen getragen werden. Bitte achten Sie auf Abstand zu den anderen Gottesdienstbesuchern.

Pfingstsonntag, 5. Juni, 10.00 Uhr:
Gottesdienst mit Taufe (Pfarrer i. R. Tobal).

Pfingstmontag, 6. Juni, 10.00 Uhr:
Ökumenischer Gottesdienst in der katholischen Kirche St. Symphorian.

Mittwoch, 8. Juni, 19.00 Uhr:
Herzlich willkommen zum ersten Konzert der Sommermusik 2022!

Wir freuen uns auf »TonArt« aus Kenzingen. »TonArt« singt A-Capella-Werke aus einem breit gefächerten geistlichen und weltlichen Repertoire vom späten Mittelalter bis zur Popmusik

unserer Tage. Der Chor besteht derzeit aus 12 Sängerinnen und Sängern. Freuen Sie sich auf: **If music be the food of love ...** Englische Vokalpolyphonie des Frühbarock und ihre Wurzeln in der italienischen Renaissance - das Vokalensemble TonArt Kenzingen auf den Spuren einer musikalischen Migration von Orlando di Lasso über Luca Marenzio bis Henry Purcell mit Motetten, Madrigalen, Chansons, Partsongs und Villanellen Der Eintritt zum Konzert ist frei, wir freuen uns über eine Spende am Ausgang. **Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, wir empfehlen und erbitten das Tragen einer Atemschutzmaske.**

Im Katholischen Pfarrheim:

- Krabbelmäuse mittwochs 9.30 Uhr bis 11.00 Uhr
- Schneckenrunde donnerstags 9.30 Uhr bis 11.00 Uhr

Im Evangelischen Gemeindesaal:

- Raupengruppe dienstags von 9.30 Uhr bis 11.00 Uhr
- Igelgruppe derzeit leider noch keine Treffen



Schwarzwälder Post
Zell a.H.

Für unsere Region
LOKAL STARK